











**Amtliche Bekanntmachungen.**

Weitere amtliche Bekanntmachungen siehe auf Seite 18. **Bekanntmachung.**

Die Firma S. Jandornthal beauftragt die Erstellung einer Metallgießerei auf dem Grundstücke Bahnhofstraße 3. Gemäß § 17 der Neidengerechtsordnung wird dieses Vorhaben mit der Anforderung an öffentlichen Kenntnis gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen binnen einer vom Tage der Veröffentlichung rechnenden Frist von 14 Tagen bei dem Stadtschultheißenamt schriftlich in zwei Exemplaren einzureichen oder in Protokoll zu erklären. Nach Ablauf dieser Frist eingehende Einwendungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Unterlagen liegen während der Dienststunden im dem Bureau des Stadtschultheißenamts, Stadthaus, Zimmerstraße 1, 111, Zimmer 21, zum Einsicht aus. Zur mündlichen Erörterung der eventuell rechtlich zu erhebenden Einwendungen ist Termin vor dem Stadtschultheißenamt, Herrn Stadtschultheißenamt, Sonnabend, den 4. November 1911, vormittags 11 Uhr, im Rathhaus, Eingang Rathausstraße Nr. 19, Zimmer 64, anberaumt worden. Die Unternehmern und die empfangen Verordnungen werden hierüber zu dem Termine unter der Vernehmung gehalten, das im Falle ihres Ausbleibens die Fortsetzung der Einwendungen gleichwohl ansetzt wird. Halle a. S., den 12. October 1911. Der Stadtschultheißenamt des Saalkreises Halle a. S.

**Halle - Heilstädter - Eisenbahn - Gesellschaft.**

Bei der am 2. October 1911 erfolgten Auflösung unserer 2 1/2 % Zeilbahnverleihen wurden folgende Nummern gezogen: 104, 144, 220, 327, 370, 435, 482, 510, 612, 638, 649, 921, 1010, 1081, 1084, 1414, 1443, 1474, 1730, 1782, 1882, 1903, 1921, 1980, 2068, 2103, 2201, 2246, 2389, 2423, 2445, 2751, 2833, 2758, 2956, 2748, 2794, 2847, 2923. Diese Züge werden nach ihrer Abgabe am 1. April 1912 an den der Gesellschaft Halle a. S., Heilstädterstr. 2, bei dem Bankamten S. J. Schumann u. Heintold Zietzer in Halle a. S. sowie bei der Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin am Hauptvertrieb einbezogen und am 1. April 1912 ab nicht mehr bezahlt. Der Rest der nach dem 1. April 1912 falligen mit den Zinsen eines nicht einbehaltenen Zinseszins bis zum Kapitalbetrage befristet. Halle a. S., den 13. October 1911.

**Halle-Heilstädter-Eisenbahn-Gesellschaft.**

Wiederholung des Unterrichts: Dienstag den 17. October 1911, nachmittags 2 Uhr. Anmeldung für die Tageskassen (Pflanzschule) und die neubeginnenden Abendkassen des Winterhalbjahrs. Montag den 16. October, abends 8 Uhr im Schullokal und vorher in der Geschäftsstelle nachmittags 5-8 Uhr.

- 1. Doppelte Buchführung (Halbjahrskurs, 2 St. Freitag 8-10 Uhr).
- 2. Einzelne Buchführung (Halbjahrskurs, 2 St. Donnerstag 8-10 Uhr).
- 3. Stenographie: a) Stolz-Schrey (1 1/2 St. Donnerstag, Anfünger), b) Bahlsberger (1 1/2 St. Montag, Fortgeschrittene), c) Stenogramm (1 1/2 St. Dienstag, Anfänger).
- 4. Schreiblehrenschrift (1/2 St. Mittwoch).
- 5. Handschrift (1 Stunde Freitag).
- 6. Büchereikunde u. Wirtschaftskunde (1/2 St. Donnerstag).
- 7. Maschinenschreiben (Dienstag, Mittwoch, Freitag, Halbjahrskurs, je 1 1/2 St. Abteilungen von je 6 Teilnehmern).
- 8. Englisch (3 Kurse, Montag, Mittwoch, Donnerstag).
- 9. Französisch (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag).

Ankunft, Anmeldekasse, Stempelplätze in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstrasse 10, in den Geschäftsstunden (werktaglich von 8-9 Uhr nachmittags). Der Schulvorsitzende: 652.

**Städtische Frauenschule.**

Eröffnung: am 19. October. Mittwoch den 18. October 1911 vormittags 11 Uhr in der Aula der Handwerkerhalle. Beginn des Unterrichts: Donnerstag den 19. October 1911.

**Musikal. Gymnastik.**

Anfang neuer Kurse (Anfang v. d. 16. u. 17. October 6 Uhr abends) C. Mathy, H. Nottebohm.

**Gratis-Unterrichts-Kurse**

Stenographie Stolze-Schrey. Von der Real- u. Maxine-Berufsschule nicht empfohlen, beginnen für Damen und Herren jeden Alters und Standes in Halle.

Dienstag den 17. October, abends 9 1/2 Uhr Restaurant „Zur Geroltschanke“, Albert Dehnert, 1 gegenüber Reiterhof. Der Unterricht ist völlig kostenlos, nur für Vermittelung und 2,50 an Gebühren. (Zusätzliche Beiträge zum Selbstunterricht der Schüler nach Abgängen am gleichen Orte zum Betrag 10,- Maximal-Westf. Beispiels, Markt 13 bestehen.)

**Allgem. Verband Stolze-Schrey'scher Stenographen**

in Deutschland, Ostpreußen Halle a. S. 6482

**Ortskrankenkasse für das Zimmergewerk.**

Sonnabend den 21. October, abends 8 1/2 Uhr im Engl. Hof, Gr. Berlin 14.

**Außerordentliche Generalversammlung.**

- 1. Bericht des Vorstandes.
- 2. Bericht des Aufsichtsrates.
- 3. Rechnungsabgrenzung.
- 4. Stellung und Beschäftigung über Fortführung des Magazins betreffend die Verrechnung der bisherigen Krankenkassen.

NB. Diese Versammlung erfolgt die Sonntagsgemäße im November stattfindende Generalversammlung. Der Vorstand.

**„Klein-Verkauf“**

in allen Sammlerartikeln bei dem Katalog und Aufstellung von Preisen in meinen Geschäftsräumen. **Paul Huber, Halle a. S. 6.** Verleger: **Verleger Chaussee** (Hauptstadt). Telefon Amt Ammendorf 22. **Sammer zu sprechen** 221. **Baum zu sprechen** 221. **Hausler, Gr. Berlinstraße 16**. **H. Hirschstraße 6**. - **Arnk.**

**General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.**

**Warenverkäufe**

Warenverkäufe. **Starter Bonh.** Brauner Ballon, Marfana Straße 148 hoch, ohne Baum, guter Sieber und Geber, sehr fromm. Preisabgabe zu verkaufen. **W. Müller, Weidestraße a. S., Großbühlstraße 2. 04300**

**Zugochse**

Einjähriger dänischer Ochse gelb zu verkaufen. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Landauer und Jagdwagen** zu verkaufen. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Brillantring**

mit drei Steinen für Herrn oder Dame billig zu verkaufen. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Gebrachte Pianos**

**Ritter, Pianofabrik.** **Beispielsstraße 73**

1.5 **Reichardt, Szwergelhuber** **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

5.0 **Einfaßkamm. Springton** **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

2 Paar **Substanz** **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Arbeitspferde**

2 Pferde, 6 Jahr alt, ausgef. weg. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Stähler-Schraubbohle**

billig zu verkaufen. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Einige Dampfer**

zu verkaufen. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Max Jungblut**

Albrechtstrasse 37. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Verkäufe**

**Grundstücke etc.** **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Warenverkäufe**

**Einfaßkamm. Springton** **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**Einfaßkamm. Springton**

zu verkaufen. **Wahmstr. Nr. 1. 04307**

**2 Rollwagen**

**F. H. Krause, Landsbergerstraße 3.**

**5. Schindler, Möbel-Anstattungen**

in solid. halt. Ausführung. **1 Büchertisch 65**

**1 Spiegelbüchertisch 60**

**1 Kledertisch 60**



H. Fricke's

# „Ocularium“

Geöffnet: **Wochentags von 9-12 u. 3-6 Uhr.**  
**Sonntags von 11-12 Uhr. u. 2 u. 3 u.**

### Nachruf.

Am 12. Oktober verschied nach längerem Leiden im besten Mannesalter unser lieber Freund und Kollege, Herr

## Mittelschullehrer Emil Döring.

Wir betrauern in dem Entschlafenen einen begabten und treuen Mitarbeiter an der Bildung der Jugend, einen hilfsbereiten und hochachtungsvollen Freund und einen geschätzten Berater in allen Fragen des Schul- und öffentlichen Lebens.  
Sein Ableben ist uns allen schmerzlicher Verlust. Sein Andenken wird unter uns fortleben. Loc. 12, 42, 43.  
Halle a. S., den 18. Oktober 1911. 500 x

Das Lehrerkollegium der Mittelschule an der Torstrasse.

### Wilhelm Nagel

Gestern morgen 4 Uhr entfiel sanft nach längerem in Geduld ertragenen Leiden mein innigst geliebter Mann, unser verehrtester, teurer Vater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr **Richard Nagel**, im Alter von 72 Jahren.  
Die Beerdigung findet Montag d. 16. Okt. nachm. 2 1/2 Uhr auf dem Südfriedhofe statt.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Herrn **Carl Nagel**, den 18. Oktober 1911.

### Friedrich Saalfeld

Heute morgen 5 Uhr starb mein lieber Mann, Schwager, Vater, Grossvater, Schwager und Bruder, der Privatmann **Friedrich Saalfeld**, im Alter von 72 Jahren.  
Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht. Im Namen der Hinterbliebenen

### Wwe. Emilie Saalfeld.

Etwasige Krasspenden bitte zu unterlassen, da die Bestattung in Leipzig stattfindet.

### Statt jeder besonderen Meldung.

Donnerstag abend 10 Uhr entfiel nach langem, schweren in Geduld ertragenen Leiden unsere geliebte, treuergebende Mutter, Schwägermutter, Großmutter, Grossmutter

## Therese Stahl geb. Korn

im 77. Lebensjahre.  
Dies setzen hierüber auf die Hinterbliebenen:

Familie **Karl Stahl**, Kiel.

Familie **Franz Seeliger**, Halle a. S.

Einmalige Krasspenden erbitte nach Zuschrift Nr. 23. Die Beerdigung findet Montag d. 16. Okt. nachm. 2 1/2 Uhr von der Stempel des Südfriedhofes aus statt.

### Dankung.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer teuren Entschlafenen, der Frau

## Louise Minna Hoffmann,

geb. **Bernhardt**.

wegen ihr allen denen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben, unseren aufrichtigsten Dank.  
Im Namen der Hinterbliebenen

### Gutsbesitzer Adolf Hoffmann.

Dimitz, den 18. Oktober 1911. z 608

### Todes-Anzeige.

Seute nachmittags verschied nach langem Leiden unsere liebe, unerschütterliche, treuergebende Mutter im Alter von 67 Jahren.  
Um hilfes Beleid bitten

### Geschwister Dath.

Halle a. S., den 13. Oktober 1911, Volkmannstraße 5.

### Widwe. Auguste Glöckner geb. Lutz

Am 12. Oktober, abend 8 1/2 Uhr entfiel sanft nach längerem Krankenlager im besten Mannesalter unser lieber Freund und Kollege, Herr **Richard Nagel**, im Alter von 72 Jahren.  
Die Beerdigung findet Montag d. 16. Okt. nachm. 2 1/2 Uhr auf dem Südfriedhofe statt.

### Die trauernden Hinterbliebenen:

Herrn **Carl Nagel**, den 18. Oktober 1911.

### Franz Klingner.

### Herm. Schindler.

Kf. Uferstr. 35. Langjahr. Erfahrungen. Selbst a. 1883.

### Reparaturen

werden sauber, gewissenhaft und pünktlich angefertigt zu solid. Preis.

### Uhren

von **Carl Breitner**, Halle a. S., Torstr. 12.

## Institut für Brillenbestimmung und optisches Spezial-Geschäft für Augengläser

### Augenärztliche Untersuchung kostenfrei.

Halle a. S., Magdeburgerstr. 24, gegenüber dem, Walthalla-Theater.

### Gustav Bock u. Frau

Minna geb. Fritsch.  
**Valentin Schulze u. Frau**  
Maria geb. Biedel.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Paul Maseberg

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe ohne Lötspur, 20 mod. Formen, ca. 600 Stk. vorrätig. Fertige diese in eigener Werkstatt und besonders preiswert.

Bei Verankerung der Ringe mache obige nach Jahren sofort kostenlos enger und weiter, ohne Polier u. Form zu veränd. Deshalb kaufen Sie nur meine mit Marke MO gestemp. Ringe.

Mass. Gold 333 gest. von 3 M. bis 10 M. Mass. Gold 585 gest. von 12 M. bis 25 M. Dukaten-Gold bis 100 M.

Extr.-Anf. i. j. Preis. Schriftliche Garantie. Gravierung gratis. Verlobungs-Prisente. Entschlossene Neuheiten in goldenen Armbr., Broschen, Medallions, Ringen, Ohrringen, mit und blank, in jeder Preislage.

Myrtenkränze in echt Gelatinier u. Alpaka Silber v. M. 3.-4.50. 20 neue i. schwerer Verlobungs-Prisente. Eigene Goldschmiedewerkstatt. (62) Eigene Uhrmachere Werkstatt.

Illustr. Katalog kostenlos.

**Fr. Werner**  
Uhrmacher,  
Schmerftr. Nr. 7/8  
(Ecke Suburgstr.) u. 6528

**Optische Anstalt**  
**Carl Schneider**  
20 Gr. Ulrichstr. 20  
gegründet 1881. (23)

**C. W. Trothe,**  
Optisches Institut,  
Bohnenstr. 9/10.  
Gegründet 1816.

**Trauer-Kleider**  
-Hüte,  
Blusen, Kleiderstücke, Schleier etc.  
Bei eintretenden Trauerfällen sind wir auf Wunsch bereit, Auswahlsendungen ins Haus e. 150 x zu schicken.

**A. Huth & Co.,**  
Gr. Steinstr. 11a/12, Marktpl.

**Trauer-Hüte, Schleier, Crêpe**  
in grosser Auswahl  
606113 und jeder Preislage.

**Emma Zinke,**  
Atelier für Damen-Putz,  
Gr. Klausstr., am Markt,  
u. Gelestr. 65.

**Frauenkleider**  
Näht und Stifte  
Frau Haasestr. 11, Seemannstr.  
Berlin, Südendstr. 54.

**Brillen u. Klemmern**  
mit feinsten Nadeln  
Kritikallinsen  
für jedes Auge und jede  
Nasenform.

**Moderne Augengläser**  
nur bestmögliche Ersatzgläser,  
tabellarisch zu garantieren,  
201. 3.- bis 12.-

**sofort.**  
Anfertigung sämtl. augen-  
ärztl. Verordnungen  
sowie alle Reparaturen

**Elegante Gehröd., Grad-u.**  
**Smoking-Anzüge**  
werden verfertigt.  
A. Brandt, Herren-Moden,  
Gartenstr. 11.

## 5000 Paar

# Roeckl-Handschuhe

Ausnahmspreis ca. 20% auf die eingestempelte Preise der Fabrik verkauft ab

16. Oktober in sämtlichen Niederlagen

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 4.

**J. Roeckl.**  
K. B. Hof-Handschuhfabrik.

Der reguläre Verkauf der übrigen Waren erleidet keine Veränderung.

### Offen Sie Honig,

wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. Garant. reines Schilddrüsenhonig, beherbergend ideale Qualität. 3/4 80 Pf. bei 5 Pf. 75 Pf., emporgeh.

**Carl Boock**, Roter Turm und Weinbergstr. 61/62.

**Hoozeits-u. Pater-Geschenke.** 40 Gr. Ulrichstr. 21, gegenüber Brunner & Benjamin

**Lederwaren** äußerst billig.  
**Hof-Krasemann** nur i. d. Schmerftr. 19.  
Halle a. S., Markt-Platz.

**Lesen Sie so,**  
Garantie für  
anfertige Gläser.

Wenn Sie die höchste Zeit, daß Sie sich ein paar gut anfertige Augengläser anschaffen.

**Optiker Carl Schaefer,**  
Gr. Steinstr. 39.  
Recht ärztliche Beratung sofort.

Ständig größte Auswahl  
**Palmenwedel**  
20 Gr. Ulrichstr. 27  
Halle a. S., Markt-Platz.

**Trauer-Kränze**  
N. Petersstr. 11/12, Markt-Platz.

**Jede Frau** informiert sich durch Prospekt über die Vorzüge dies, neuen, durch seine Verbesserungen außerordentliches Spülapparat.

**E. Kertzsch,** Gemälde- und Kupferdruckerei,  
Ulrichstr. 11, Ecke Poststr.

**Gärtnerische Neuanlagen.**  
Instandhaltung von Gärten  
**E. Scherzer,**  
Ferial 2804, Bühlbergstr. 11.

Ein Vergnügen  
ist es, mit der besten  
**F. A. Patz,**  
Kaufmann  
Möbel-  
Politur  
H. 40 u. 100  
in Berlin.

**Hühneraugen**  
beständig feinst und modernste  
Dr. Bergers Spezialmittel a 60 Pf.  
Halle a. S., Markt-Platz.  
M. Wahlgott Nachf., Gr. Steinstr. 39.

**Hochzeits-Geschenke.**  
Anfertigung: Schmelzstr. 12  
Ecke Suburgstr. neuverkauft 346.

**Atelier** für  
Plattschildekeren  
Kunstschildekeren  
Sonnenschildekeren  
Flüssiges jed. Art  
Kupfer- u. Blei-  
Zentral- u. Presserei.  
Leipzigstr. 18, II.

**Vogelkäfige,**  
segen Milben  
geputzt,  
grosse Auswahl er-  
halten Sie zu Fabrik-  
preisen nur bei

**O. Kramer,**  
Drogerie, h 391  
gegenüber d. Marienkirche.

**Beinleiden,**  
Stumpfschmerz,  
alle Stadien, die nicht heilen  
wollen, sind bei  
**Dr. Worms Heilsalbe**  
Preis pro Schachtel 20 Pf.  
Seit 1782 steht er bereit  
von der Fabrik Dr. med. phil.  
Eberhard Friedrich Carl  
Langenbeck Nachf., Wils-  
drussel, Oberwiesbach i. Thür.  
Gehilfen: Hirsch-Apothek,  
Halle a. S., Markt-Platz.  
direkt durch die Apotheke in  
Oberniederrhein i. Thür.

**Auf Teilzahlung**  
Haben: Schmuckstücke  
Hefen: Schwandarbeiten  
Wohnmöbel: Spezialität  
Photogr. Apparate: etc.  
**M. Thiele,** 13  
Göbenstr. 1, parterre.  
Ecke Suburgstr. 11, Markt-Platz.  
Güter Bürgel, Brühl-Platz, Halle  
Hof-Steinstr. 3, II. 2/2



### Jung. Inspektionsbeamter

von einer Feuer-Versicherung-Gesellschaft (mit Nebenbranchen) zum baldigen Antritt gesucht.

### Direktionsvertrag!

Offerten mit höchstem Lohnsatz unter Angabe von Fachreferenzen und Gehaltsansprüchen sind zu richten unter U. P. 8907 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

### tüchtige Techniker u. Zeichner.

Berlangt wird mehrjährige Bureauverwalt. Köhler, feuerbes. und zuverlässiges Arbeiten.

### Junkers & Co., Dessau.

Gasapparate-Fabrik für Warmwasser-Versorgung und Raumheizung.

### Dreher

zum sofortigen Antritt bei hohem Lohn u. dauernder Stellung gesucht. Offerten unter T. 3417 an die Erzp. d. Bl.

### Zücht. Bilder-Einrahmer

(Glaser oder Buchbinder) der sofort gesucht.

### H. Graichen, Rahmenfabrik,

Große Ulrichstraße 36.

### Rittergut Morungen

zum 1. Januar einen

### zuverl. tüchtigen Hofmeister,

der Stallmacherarbeit versteht, mit ein. Sandverweser, a 6302

### Gemadeter, lautionsfähiger Madfänger,

Alter nicht über 35 Jahre, wird bei feinem Gehalt und Reben-

### Rassenbote

zum sofortigen Antritt gesucht. Off. u. T. 3457 an die Erzp. d. Bl.

### Glänzende Geflügel

findet strachs. Herr durch Fabrik- nenne einer Versand-Familie

### Arbeitsbursche,

14-16 Jahre alt, an lehriger Arbeit gewohnt.

### Aufseher,

ca. 40-jährige, verheiratet, an. d. U. P. 8919 an die Erzp.

### Stellmaderegellen stellt ein

Bardorf, Koblenzstr. 10/11

### 3g. Wiedanfertigungsstellen

1. Schweißarbeiten u. Blechbau

### Schlosser

Heber & Strobel, äußere Delitzschstr. 10

### Reservisten

1. bis 14. Jahrgang, in Halle

### berühmte Zerstörung

Kehbel's I. Dienerschule, Gammow, Gießstr. 46

### Tagl. 10 M. Verdienst an Neuanver-

weitung, 10 M. Verdienst, 10 M. Verdienst

### Dauerstelle

in meinem am besten

### Knechte, verheiratet,

Richard Rempe, verheirateter

**Möbel**  
Zimmer-Einrichtungen  
in jeder Preislage  
auf Kredit.

**Herren- u. Damen-Garderobe**  
auf Teilzahlung.

Zu bekannt bequemer Zahlungsweise, ab von wöchentlich 1 Mark an, empfehle ich:  
Aussage: Palast, Dierke, Joppa, Dams-Jackets, Meisel, Kowale, Blass, Böcke, Felsner, Löwenstr. 14, I. u. II. Etage.

**Federbetten**  
**Schuhwaren**  
Wäsche  
auf Kredit.

## Motal-Ausverkauf

Geschäfts-Aufgabe!!

Die noch vorhandenen Warenbestände

von nur erstklassigen Qualitäten in

Kleiderstoffen, Damen- u. Herrenwäsche,

Trikotagen, Wollwaren, Bettzeugen,

Hemdentuchen, Schürzen, Unterröcken,

Kurzwaren, Strümpfen usw. usw.

sollen schnellstens

ausverkauft werden!

Die Preise für alle Artikel sind be-

deutend, teilweise bis zur Hälfte

des wirklichen Wertes

im Preise herabgesetzt.

## Albert Reichardt

Burgstr., Ecke Seebenerstr.

## Verkäuferinnen,

2 tüchtige, branchenfunde, von auswärts, größeren Schu-

geschäft am Eintritt per sofort u. 1. Nov. gesucht. Offerten mit

Gehaltsanspr. bei nichtreifer Statist. mit 2000 unter T. 3457 an die

Erzp. dieses Blattes erbeten. a 5422

## Tüchtige Verkäuferin

am 1.11. gesucht h 7233

Deutsche Dampfischerei-Ges. „Nordsee“.

## 2 durchaus tüchtige Verkäuferinnen

für unsere Abteilung Spielwaren.

## Burghardt & Becher.

I. Verkäuferin für Spielwaren

H. Bär Nachf. h 7224

Wetter: h 7224

Wetter: h 7224

Wetter: h 7224

## Lehrungsstelle gesucht.

Bür einen kräftigen 14-jährigen

Lehrer, Hauswart etc. z. c.

weiter Station gef. Off. un. L. 8021

## Au pair.

Schöne junge Dame, welche

in der Domst. Offerten un. L. 8021

## Sticht. best. Kosmament

Sucht ein tücht. Kosmament

## Untericht

Weiterer Unterricht Seite 24.

## Bildungs- u. Akademie.

Galle a. Z. u. P. 8919 an die Erzp.

## Carl Giese-guth's

Handelslehranstalt,

Halle, Sternstr. 13, Fernr. 3013,

beginnt neue Kurse

in Schachschrift, vollständiger Kon-

torpiaz und in einzelnen

Kontorfächern etc. täglich.

## Stenographie!

Am Mittwoch d. 15. d. 1917,

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Handelslehranstalt Carl Giese-guth's

abends 8 Uhr, im Saal der

Meine fertigen

# Wulster — Paletots — Anzüge etc.

bieten vollständigen Ersatz für Massarbeit. Infolge langjähriger Erfahrung unerreichte Leistungsfähigkeit in bezug auf Qualität, Passform u. Preiswürdigkeit.

Man beachte die Schaufenster.

## G. Assmann, Stofflieferant, Marktplatz Nr. 1516.

— Mitglied des Rabattsparevereins, oder Kasse 50/2. —

### Die Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung.

Kittrente erhält der Versicherte ohne Rücksicht auf das Berufswesen am Ende der Dienstzeit oder bei Pensionierung, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist.

Die Wittenspflicht besteht für die Wittensrente 1200 Beiträge wöchentlich, also etwa 23 Jahre.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

Die Wittensrente beträgt 1/3 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht erfüllt ist, 1/2 des Lohnes, wenn die Wittenspflicht nicht erfüllt ist.

oder eine Unfallrente von mindestens einem Fünftel der Vollrente.

Bei der Selbstversicherung und ihrer Fortsetzung müssen zur Rückzahlung der Anwartschaft während der vorbestimmten Frist mindestens vierzig Beiträge entrichtet werden.

Die Anwartschaft ist wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Die Wittenspflicht besteht wieder auf, wenn der Versicherte wieder eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufnimmt oder durch freiwillige Beitragsleistung das Versicherungsverhältnis erneuert und danach eine Wittenspflicht von mindestens 600 Beitragswochen erfüllt.

Das ist im Hinblick Angehörige, die er ganz oder überwiegend aus seinem Nachlassvermögen unterhalten hat, so wird ihnen die Wittensrente überwiesen.

Der Antrag auf Gewährung von Wittensrente ist an das Versicherungsamt zu richten unter Vorlegung der laufenden Contributionskarte, der Aufrechnungsbescheinigungen über die vorhergehenden Contributionsarten und eines Bescheides in die Wittensrenten der Krankenkassen oder militärischer Dienstleistungen und der Vollendung des 70. Lebensjahres (Einfachein, Geburtsurkunde).

### Aus dem Vereinsleben.

Der hiesige Zweigverein des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins veranstaltet, wie wir hören, vom 30. Oktober ab eine Reihe von Vorträgen zur Belebung des Schrifttums und der Liebe für unsere deutsche Muttersprache.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

Am Montag abend 8 1/2 Uhr findet im Reichshof eine Sitzung mit Vortrag und Vortragsstunden statt. Der Schriftliche Verein Junger Männer (Gesellschaft 25) veranstaltet nächste Woche bei freiem Eintritt eine Reihe religiöser Vorträge.

### Nervöse Blufarme, Reconvalenzenten

gebrauchen mit sicherem Erfolge den seit mehr als 30 Jahren bewährten und ärztlich begutachteten **St. Raphael-Wein.**

Er beruhigt, stärkt, regt den Appetit an, fördert die Verdauung und sorgt so auf natürliche Weise für Wiederherstellung und Kräftigung des geschwächten Körpers und seiner Organe. In Apoth. u. Droger. erhältl. M. 4.— u. M. 2.— p. Fl.

Man verlange Broschüre von Fr. Th. Bergk jr., Leipzig.

## Preiswerte Handarbeiten.

Weiss leinene

### Handarbeiten

mit Mill fleur., Flieder-, Rosenblümchen-, Erica- und Eberschen-Zelchungen

Deckchen Gr. 35/35 mit Hohlraum St.	45 Pf.
Decken Gr. 60/60 " " St.	90 Pf.
Läufer Gr. 35/130 " " St.	1 20
Nächtischecken " " St.	1 50
Tischdecke Gr. 160/160 " " St.	6 50
Tablets mit Hohlraum St.	45 40 25 Pf.
Kissen mit Rückwand St.	80 Pf.

Deckenstoffe  
170 cm breit mit eingewebtem Muster  
Mk. 4 50 3 50 2 75 2 50

### Küchen-Garnituren

Bestehend aus:	I	II	III	IV	V	VI
	Fischerlein	Crape-Stoff	Weissleinstoff	Gran-Leinstoff	Aida-Delft	Weiss-Setin
Besenhandtuch	2.65	2.95	3.50	3.25	3.15	3.15
Ueberhandtuch	1.95	2.25	2.65	2.25	2.40	2.25
Küchentischdecke	1.40	1.50	2.00	1.95	1.95	1.90
Leitungsschoner	75	75	85	85	75	85
Lampenputztasche	85	85	65	85	75	65
Topflappentasche	50	45	60	55	55	45
Frühstückstasche	45	45	65	55	75	55
Brotbeutel	1.00	1.00	1.20	1.30	1.45	1.10
Wandschoner	1.35	1.40	1.90	1.75	1.80	1.85
Garnitur Mk.	10.90	11.60	14.00	13.30	13.55	12.75

Die Garnituren I—IV sind mit neuesten Zeichnungen in blau oder rot besetzt. Garnituren V und VI nur blau Delft-Zelchungen.

Wir bringen eine enorme Auswahl bei anerkannt billigen Preisen.

Bettwandschoner	Stück	2 00	1 75	1 45
Küchenhandtücher	Stück	95	75	50 Pf.
Stubenhandtücher	Stück	1 25	95	75 Pf.
Wandschoner	Stück	1 95	1 50	90 75 Pf.
Waschtischgarnitur	Stück	2 75	2 10	1 75
Staubtuchbeutel	Stück	90	75	60 45 Pf.
Bürstentasche	Stück	95	75	60 45 Pf.
Bettdeckenhalter	Stück	1 75	1 45	95 75 Pf.
Leitungsschoner	Stück	95	75	60 45 Pf.
Wäschebeutel	Stück	1 75	1 25	95 Pf.
Klammerschürzen	St.	95	75	60 45 Pf.
Kaffeewärmer	Stück	2 50	1 75	1 25
Leinwandbezüge	Stück	2 25	1 75	1 55
Topflappentaschen	Stück	55	42	28 Pf.
Herrenwesten zum Besticken	St. von 2 an			0 00

Angefangene und fertig gestickte Handarbeiten in grosser Auswahl enorm billig.

# Brummer & Benjamin, Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19111015016/fragment/page=0011





# Zum Schulanfang - Abteilung für Jünglings- und Kinder-Konfektion

empfehle Schulanzüge aus Restcoupons meiner Massabteilung gefertigt. Pfeiffers gestrickte Anzüge echte Kieler Kleidung Blusen-Anzüge.

## G. Assmann, Hotelierant, Marktplatz 15/6.

### Aus der Umgebung.

§ Böden. 13. Oktober. In den künftigen Wahlen an der Elbe sind heute bei diesem Schriftleiter die erste Treibjagd hat. Von 18 Schützen und 17 Treibern wurden 182 Gänse, 15 Hainbühnen, 13 Fasanen, 13 Rebhühner, 1 Gabelhahn und 1 Fuchs erlegt. Ein Mehdoh wurde fast angefangen, höher aber verfehlt. Es wurde nur westlich der Elbe Pfeifferscher Gänse erlegt.

§ Kömmer. 13. Oktober. (Diebstahl.) Der Handelsreisende M. wurden bei einiger Zeit Kleiderstoffe, Schürzen, Wollkleid, während sie sich auf dem Lande befand, aus ihrer verfallenen Wohnung gestohlen. Der Dieb ist allem Anschein nach durch das nicht ungenügende Fenster gestiegen und muß die Tür zur Straße, wo die Sachen lagen, mit Nachschlüssel geöffnet haben. Nachforschungen ergaben, daß die Stoffe bereits zur Schneiderin eines Unterjünglings eines neuen Mehdohs geschickt waren, wo sie beschlagnahmt werden konnten. Auch nach außerhalb waren Waren gestohlen, die bei einer Hausdurchsuchung ebenfalls vorgefunden wurden.

§ Riederdorf-Comité. 13. Oktober. (Vorderertheilung.) Die hiesige Treibjagd ergab ein Resultat mit noch nie dagewesenen. Dem Herrn Otto Schöner, in Riederdorf, erlegten 18 Schützen 90 Gänse und einige Hühner. Derselben Herren erlegten gleich darauf auf dem danebenliegenden Jagdrevier des Herrn Gustav Hofstall in Dömitz 410 Gänse und 17 Hühner in einem Tag.

§ Schäftz. 13. Oktober. (Mißerfolg.) In der Gegend von Riederdorf wurden gestern von 65 Schützen 800 Gänse, 13 Fasanen, 4 Rebhühner und 1 Kranich auf Strecke gebracht.

§ Wehrhagen. 13. Oktober. (Diebstahl.) In der Wohnung der Frau W. in Wehrhagen wurde ein Koffer mit der früheren Wäsche, mit dem Namen 'Galen' noch heute bekannt. Dort wurde vor einigen Tagen bei Ausschachtarbeiten ein Skelet gefunden. Da vor 50 Jahren dort Selbstmörder beerdigt wurden, nimmt man an, es handelt sich um einen solchen.

### Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Braunnstraße 3a.

Aufgeb. 11. (13. Oktober): Der Telegraphenbetriebs-Direktor, Dolmetsch und Magdalen Bergmann, Buchhändler, 41 und Gorbenerstraße 11.

Ehe-Einschreibungen (13. Oktober): Der Droger Max Roper und Frieda Streifler, Wehrhagen 2. — Der Schneider Otto Schmidt und Marie Seng, Gorbenerstraße 27. — Der Arbeiter Friedrich Hoffmann und Bertha Schöner, Dömitzstr. 4. — Der launischmännliche Direktor Gustav Kautler und Margarete Bremer, Paris und Blumenstraße 1.

Eheverträge (13. Oktober): Die Witwe Friederike Brück und Müller aus Oberkötzen 71 3/4, Gorbenerstr. 14. — Der Arbeiter Otto Reinhardt, Chemnitz Marie geb. Embert 42 3/4, Gorbenerstr. 172.

Standesamt Halle-S. Strömung 2.

Aufgeb. 11. (13. Oktober): Der Regierungsvizepräsident Dr. Carl Ernst von Telleman und Elise Edle, Magdeburg und Schimmelstr. 8. — Der Arbeiter Hermann Kibitzer und Elise Koch, Weinstr. 66.

Ehe-Einschreibungen (13. Oktober): Der Maler Hermann Diener und Frieda Bahl, Holz 65 und Gorbenerstraße 65. — Der Schmelzer Otto Arnold und Emma Grotzsch, Gorbenerstr. 8 und Wöhrde. — Der Schlosser Gustav Kuhnberg und Emma Schumann, Gorbenerstr. 30. — Der Arbeiter Franz Elise und Maria Rogge, Marienstraße 3 und Gorbenerstr. 14.

Eheverträge (13. Oktober): Dem Schloßer Paul Proberg eine F. Margarete, Wöhrde 23. — Dem Richter Wilhelm Schreiber eine F. Martha, Epbe 29. — Dem Arbeiter Richard Schuch eine F. Erna, Mittelstr. 16. — Dem Schneider Paul Schloß eine F. Gertr. Gaudrath, 46. — Dem Anwaltskanzlei Wöhrde eine F. Martha, Kleine Wöhrde 3. — Dem Richter Bruno Rieder eine F. Bruno, Schimmelstr. 22. — Dem Obliq. Hofbesitzer Herr Schaller eine F. Walter, Mittelstr. 23.

Eheverträge (13. Oktober): Der Arbeiter Otto Fuchs, Chemnitz Marie geb. Glitz 6 1/2, Zachstr. 48. — Die Witwe Theresia geb. Köhler 88 3/4, Schloßstr. 2. — Der Restaurateur Karl Schiller eine F. Marie, Kottb. 14. — Des verheirateten Tischler Wilhelm Sommer F. Johanna 10 Wöhrde, Dömitzstr. 11. — Der Arbeiter Josef Franke aus Gorbenerstr. 31.

Standesamt Halle-Süd. Wilhelm-Rogge-Platz 61 1/2, Gorbenerstr. 28.

Aufgeb. 11. (13. Oktober): Der Arbeiter Robert Schröder, F. Robert, 4 Wöhrde, 47. — Des Arbeiters Robert Schröder, F. Robert, 4 Wöhrde, 47. — Des Schneider Wilhelms Schönermann F. Ingeborg, Wehrhagenstr. 24.

### Spornnachrichten.

Der Sport des Samstags.

Auf beiden Gebieten des Rennsports fallen am Sonntag wichtige Entscheidungen, in Köln auf der Rheinbahn und in Karlsruhe über die Deutsche Meisterschaft beider Wettbewerke ist die Internationalität, denn sowohl in der alten Konkurrenz wie in der Neuzugabe mit französischen Fahrern am Start. Jahre lang hat der Große Preis von Köln, durch die Ausnahmungen der deutschen Bundesratskommission, dieses Spornreitens, den Kampf zwischen den ausländischen Gegnern, nicht beizubringen. Jetzt großer ist diesmal die Spannung, wo in Köln, 5. November, zum ersten Mal für einen Klasse-Rennsport geordnet wird, und zwar in der Form, wie sie seit dem letzten Jahre geordnet wird. In den übrigen, das Spornreitens umfassen den hiesigen Konkurrenzrennen ist auf die Chancen von Altdeutsch, Reichmann, Winter, Kautler, Wagnitz und La. Zuerst im Rennen. In Köln bildet der Preis des Winteranfangs den Mittelpunkt des Programms. Das über 1000 Meter führende Rennen vereinigt zwei der besten Fahrer der hiesigen Welt, die beiden, die sich dort, doch übertrag der ungeländerten Distanz mit seinen hiesigen Leistungen seine Altersgenossen bei weitem. Das an wertvollen Leistungen reichere Rennen, das in Köln am 2. November mit dem 2500 Meter angelegten Gombard-Rennen eine zweite Konkurrenzart aufweist. Dieses Rennen weist eine Reihe der hervorragendsten Reiterinnen und älteren Reiter am Start, darunter auch den Belgier Wagnitz (von) und die Französin Winter. Die beiden Rennen sind im allgemeinen sehr interessant. Der Preis sollte die Entscheidung über den Sieger zwischen beiden Reiterinnen bringen am Sonntag in Köln, Karlsruhe, Wöhrde, Halle a. S., Wiesbaden und Karlsruhe. Die beiden Rennen sind im allgemeinen sehr interessant. Der Preis sollte die Entscheidung über den Sieger zwischen beiden Reiterinnen bringen am Sonntag in Köln, Karlsruhe, Wöhrde, Halle a. S., Wiesbaden und Karlsruhe.

### Herbstsport.

Der zweite Oktober-Rennstag des Saalkreis. Reiter- und Pferde-vereins zeigt eines geringen Rennens; er wird aber immerhin sehr interessant sein. Die Rennen sind im allgemeinen sehr interessant. Der Preis sollte die Entscheidung über den Sieger zwischen beiden Reiterinnen bringen am Sonntag in Köln, Karlsruhe, Wöhrde, Halle a. S., Wiesbaden und Karlsruhe.

### Fußballspport.

Auf dem Sportplatz am Sonntag 9:15 Uhr gegen Sportklub II (Königsplatz 11). Das Resultat: 2:1. Auf dem Sportplatz am Sonntag 10:15 Uhr gegen Sportklub II (Königsplatz 11). Das Resultat: 2:1. Auf dem Sportplatz am Sonntag 11:15 Uhr gegen Sportklub II (Königsplatz 11). Das Resultat: 2:1.

Sporting 1 führt nach Wehrhagen, um gegen dortige Vereine III ein Wettkampft ausgetragen (Wöhrde 11 Uhr). Zur Vereinigung in Wehrhagen II spielt gegen die Jugendmannschaft Niesleben auf dem Nieslebener Sportplatz (Anfang 2 Uhr).

### Automobilspport.

Seine Preis-Geheimnisse 1912. In einer Konferenz zwischen dem Herrmann Götterich und Vertretern des hiesigen Automobilclubs wurde beschlossen, die Preis-Geheimnisse im nächsten Jahre nicht abzuhalten.

### Luftschiffahrt.

In England überfliegt die Luftschiffahrt, der mit einem Ballon nach aufsteigend war, hat der Herrmann Götterich, der ein Ballon mit einem anderen Apparate zu verbinden, das Ziel seiner Reise erreicht. Die Reise wurde für die beiden Piloten der Luftschiffahrt, doch ist der Herrmann Götterich, der ein Ballon nach aufsteigend war, hat der Herrmann Götterich, der ein Ballon mit einem anderen Apparate zu verbinden, das Ziel seiner Reise erreicht.

### Ein neues Verbot.

Ein neues Verbot über die Vermeidung von Verboten. Ein neues Verbot über die Vermeidung von Verboten. Ein neues Verbot über die Vermeidung von Verboten. Ein neues Verbot über die Vermeidung von Verboten.

### Aus dem Leserkreis.

(Für die unter dieser Rubrik erschienenen Entdeckungen übernimmt die Redaktion des Publikums gegenüber keine Verantwortung.) Die Pfeiffer und die Lebensmittellieferung.

Zu dem von den hiesigen Pfeiffern veröffentlichten Artikel ist mir als Unparteiischer, der keine Bevorzugung gemisser Standes- oder Berufsgruppen beabsichtigt, die Bemerkung gekommen, dass Herr Pfeiffer, der die hohen und unnormalen Pfeifferpreise, besonders in Halle, und ganz allgemein, können von seiner Zeit bestritten werden. Auch das hiesige Pfeiffer- und die Stadt Halle arbeitet sehr zuverlässig und durchaus korrekt und gewissenhaft. Aber auch nicht behaupten wollen, dass ein Pfeiffermeister oder Pfeiffermeister von Statistik mehr wertvoll, als ein anderer, und sich selbst mit Statistik beschäftigen. Pfeiffer sind im allgemeinen sehr zuverlässig und durchaus korrekt und gewissenhaft. Aber auch nicht behaupten wollen, dass ein Pfeiffermeister oder Pfeiffermeister von Statistik mehr wertvoll, als ein anderer, und sich selbst mit Statistik beschäftigen.

### Ich bin so nervös!

Dieses Bewusstseinsgefühl hört man so oft und mit so trostloser Stimm aufsteigen, als ob es gar kein Mittel gegen diesen allzu häufig sehr lästigen Zustand gäbe. Und doch haben die Fortschritte auf dem Gebiet der Physiologie und der Neurologie in den letzten Jahren den Weg gezeigt, wie man Nervosität und ihre Folgen in der verhältnismäßig kurzen Zeit beheben kann.

Die normale Funktion unseres Nervensystems, zu welchem der Nervenzellen des Gehirns und Rückenmarkes gehören, ist abhängig von dem genügenden Vorhandensein einer Substanz, die man Vitamin nennt. Was das Vitamin für den Muskel, ist das Vitamin für den Nerv. Die ungenügende Einwirkung ergibt sich aus dem Mangel der Substanz, die man Vitamin nennt. Was das Vitamin für den Muskel, ist das Vitamin für den Nerv. Die ungenügende Einwirkung ergibt sich aus dem Mangel der Substanz, die man Vitamin nennt.

sondern ein aus dem Dotted des Vitamin, gememener Vitamin, der die nervöse Unruhe beseitigt, besteht die Vermeidung zu vermeiden und ihren Bestand an Vitaminen zu vermehren.

Der Stand der der allgemeinen Einführung des Vitamins in der ersten Zeit nahezu unüberwindliche Hindernisse entgegen, denn die Verteilung dieses äußerst kostbaren Stoffes war mit der großen Schwierigkeit verbunden, dass die Substanz, die man Vitamin nennt, eine sehr kostbare Substanz ist, die man Vitamin nennt. Was das Vitamin für den Muskel, ist das Vitamin für den Nerv. Die ungenügende Einwirkung ergibt sich aus dem Mangel der Substanz, die man Vitamin nennt.

orten über Vitamin, sondern adie darauf, ob es sich im gegebenen Fall wirklich um ein Vitaminpräparat handelt, und welche Menge und Qualität des Vitamins garantiert wird. Denn eben so wie die Reinheit ist auch die Dosis ein sehr wichtiger Faktor für die Wirkung des Vitamins. Die ungenügende Einwirkung ergibt sich aus dem Mangel der Substanz, die man Vitamin nennt.



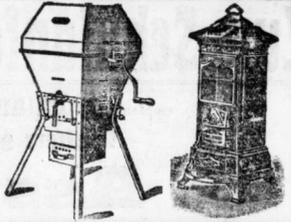


# Hempelmann & Krause, Halle a. S., Kleinschmieden 5.

Magazin für vollständige Küchen-Einrichtungen, Tischlampen, Hängelampen, Kronleuchter.

**- Eiserne Oefen - Petroleum-Oefen - Kohlenkasten -**  
**Kochherde - Gasheizöfen - Ofenschirme**  
**Gaskochherde :: :: Gruden :: :: Ofenvorsetzer.**

Obstborden, Obstschänke, Kartoffelkisten, Glas-, Porzellan-, Kristall- u. Steingutwaren.  
 Waschmaschinen große Auswahl. Wäscherollen billigste Preise.



**Journale**  
 pro Quartal von 1 M. 50 Pf. an  
**Seibbibliotheksbücher**  
 in feinsten Fremdwährungen und  
 anerkannt großer Auswahl bei  
**Ernst Heinicke,**  
 Buch- u. Musikalienhändler,  
 Schulstraße 2.

**Rechts- u. Steuer-**  
 Sachen, sowie  
 Testamenten, Verträge  
 jeder Art werden fachgemäß  
 bearbeitet von  
**C. Schröder,**  
 Rechtsanwält.

**Wittelsfröhe 6, II**  
 Sonntag bis 1 Uhr zu lesen  
 Nur gute haltbare meißelne  
**Speise-Kartoffeln**  
 und **H. Neufädler**  
 liefert zum Winterbedarf prompt  
 fr. Frank. W. Kienast, 1904  
 Kartoffel-Handlung, Tel. 3554.

**Kartoffeln**  
 zum Winterbedarf nur a. lebende  
 Ware empfiehlt frei Haus  
**Albert Streuber,**  
 Thomaststraße 36.

**Damen**  
 werden für alle Frauenkleider  
 maß, gemessen, gemacht, mit  
 ohne Berufsberatung vertrauensw.  
**Frau Stöcker,**  
 Markt, ober. Maß, auch Sonntag,  
 Halle a. S., Markt 17, II, 722

**Butterbrotpapier**  
 100 Blatt 20, 25, 30, 50 Pf.  
**Butterbrotkäse**, 100 Stück 30 Pf.  
**Butterbrotpapier**  
 in ganzen Bogen.  
**Klosettpapier** in Rollen 14,  
 15, 20, 30, 35 Pf. in  
 Packeten 50 Stück, 100  
 Packungen je nach  
 30 Blatt 30 Pf.

**Partienpapier**, 192  
 Papierbühnen, **H. Kaufmann,**  
 Halle, Nr. 17 am Wassermarkt, Tel. 215

**Hundert Kinder,**  
 zum Teil mit Abbild. n. 4000 Pf.,  
 wurden zur Herstellung an-  
 gemeldet. Abdruckverbot bringt in  
 beide Hände **Centralbüro,**  
 Berlin, Unter den Eichen 1.

**Neinbeinleider,**  
 Directoirehosen, Zurehosen  
 für Damen und Mädchen  
 empfiehlt in jeder großer Auswahl  
**H. Schnee-Nach** Halle a. S.

**Urin-Untersuchung**  
 chemisch u. mikroskopisch, sowie  
**Bestimmung von Auswurf**  
 auf Zuckerbestandteilen zu  
 fortlaufend gemessen und billig  
**Apotheker C. Krüger,**  
 Königstraße 3, Ecke Theaterbühnenstr.

**Markttaschen**  
 aus Nimmeler 4/85 bei  
**C. F. Ritter,** Straße 919,  
 1 Ltr. Kanchinns-Pflaster 35 Pf.,  
 1 Ltr. Franzisk. Leitsbräu 30 Pf.,  
 in Ganzen in Subjekt abgeholt.  
**Hotel „Badischer Hof“**,  
 WeinstraÙe 39, 726

**Ritter,**  
 einseitige  
 Piano-Fabrik  
 am Platz.  
 Stimmten  
 darselben  
 kostenlos.

**WaschgefäÙe**  
 2 faub. Drehrollen mit elektr.  
 Licht zum Drehen  
 04. Wilsdorf, St.

Preise und Bedingungen wie in der Fabrik.

# Flügel :: Pianinos

**Harmoniums, Pianola-Pianos**  
 Blüthner, Steinway & Sons, Ibach, Feurich, Förster, Irmier  
**B. Döll,**  
 Gr. Ulrichstr. 33/34.  
 Telefon Nr. 635, h 992

**Nähmaschinen,** beste deutsche Fabrikate  
**Central Hoblin, Singer** von 55 M. an,  
 mit man. gut und billig, 5 Jahre Garantie,  
**Gust. Lerche, Nechan., Kl. Ulrichstr. 33,**  
 Vog. u. Sonnenstr. 10/11, Halle a. S.,  
 sehr geeignet für Haushaltungen,  
 Fernsprecher u. Kaffeeber.  
**Gust. Lerche, Kl. Ulrichstr. 33, Geogr. 1894.**

**Ed. Rosenhahn,** Konditor  
 Merseburgerstr. 161  
 (Ecke Königstrasse).  
 Empfehlung täglich frisch: + 88  
 Pf. Pfannkuchen, Spritzkuchen, Hirschkuchen,  
 Mürbteig - Kröppel, sowie Bienenstich,  
 Streussel-, Mandel-, Apfel- und Mohnkuchen,  
 Aschkuchen, Sandstreifen, Plunder- u. Blättergebäck.  
**Spezialität:**  
 Die beliebtesten, gef. Bienenstich, Matzkuchen u. Schiffchen.

**Prof. Dr. von Esmarch**  
 alkoholfreies Tafelgetränk.  
 Telefon 3304.



**Hyazinthen**  
 für Gärten und Züfte, in den  
 besten und herrlichsten Farben  
 per Stück von 15 Pf., an  
 für Gärten und Oberflächend  
 per Stück von 10 Pf. an.

**Tulpen,**  
 einfache u. gefüllte, in den schönsten  
 Sorten und in verschiedenen Größen für  
 Züfte Gärten und Oberflächend  
 10 Stück von 40 Pf. an.

**Crocus,**  
 blau weiß gelb, weißes und ge-  
 füllte, 10 Stück von 15 Pf. an.  
**Schneeglöckchen,**  
 einfache gefüllte und weißen,  
 in Stück von 25 Pf. an,  
 10 Stück von 40 Pf. an.

**Sella sibirica**  
 10 Stück von 25 Pf. an.  
 Taschen in diesen Farben  
 10 Stück 10-15 Pf.  
 Narissen, einfache u. gefüllte  
 10 Stück von 30 Pf. an.  
 (jeweils empfohlen: Kaiser-  
 kronen, Anemosen,  
 Kammerlilien, Jasminen  
 und andere Blumenarten in  
 schönen Exemplaren.)  
**Wilhelm Grell,**  
 Geführter Samenhandlung,  
 Markt 7. Fernspr. 2565.

**WaschgefäÙe**  
 (teilig) verfertigt  
 K. Seifert, nur Buralstraße 8.

**Weit-Panorama,**  
 obere Leipzigerstr. 36, f. 395  
 im Hansa-Kopf.  
 Sonntag und feiertage Tage:  
**New York Brooklyn**  
 Hoboken.  
 Badenleben auf Conny-Inland.  
**Sennowitz,** zum schwarzen  
 Adler.  
 Sonntag den 15. Oktober  
 Gr. humoristische Abend-Unterhaltung  
 mit Tanz-Kränzchen.  
 Anfang 7 Uhr.  
 08 laubt freimüßlich ein A. Pfaffler.

Bitte vergleichen Sie  
 meine WaÙe von  
**früher**  
 und  
**heute.**

**Galgensberg,**  
 Dampfwascherei,  
 Färberei,  
 Chemische Reinigung.  
**Telefon 595.**

Betrieb bedeutend erweitert  
 und verbessert.  
 Betriebszeit regulär 5 Tage.  
 h 03225

**Frauen** f. Sie bei  
 24 Uhr.  
 • feine nagel. Fußler od. Leos.  
 • Best. Sie., wichtige Nat-  
 schlinge f. Fr. • Siec. Sand-  
 • dreifach. • • • • •  
 • facte 94. Halle a. S. • 7100

**Architekt**  
 übernimmt Projekte, Aufträge,  
 Ausschreibungen etc. E. H. ungew.  
 v. Köss a. S. Fernb. 8. Bl.

**Stadttheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Städtetheater Leipzig.**  
 Neues Theater.  
 Sonntag, 15.10. Der Roten-  
 kranz.  
 Montag, 16.10. Das weite Land.  
 Dienstag, 17.10. Margarete.  
 Mittwoch, 18.10. Formen.  
 Donnerstag, 19.10. Das weite  
 Land.  
 Freitag, 20.10. Der Rotenkranken-  
 Kranz.  
 Samstag, 21.10. Nathan der  
 Weise.  
 Sonntag, 22.10. Der fliegende  
 Holländer.  
 Montag, 23.10. Die Weiber von  
 Nürnberg.  
**Altes Theater.**  
 Sonntag, 15.10. Das georgte  
 Schloß.  
 Montag, 16.10. Die romantische  
 Comedie.  
 Dienstag, 17.10. Der tolle Bauer.  
 Mittwoch, 18.10. Gogol und sein  
 Ring.  
 Donnerstag, 19.10. bis Sonntag  
 22.10. Der unterirdische Pump.  
 Montag, 23.10. Glanz u. Dämmerung.  
**Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.**  
 Leipziger Schauspielhaus.  
 Sonntag, 16.10. Abrißung.  
 Dienstag, 17.10. Marie Magdalene.  
 Mittwoch, 18.10. Der Götterbesitzer.  
 Donnerstag, 19.10. Wilhelm Tell.  
 Freitag, 20.10. Franziska.  
 Samstag, 21.10. Der Götter-  
 besitzer.  
 Sonntag, 22.10. Eva.  
**Leipziger Operntheater.**  
 Sonntag, 15.10. Die feuchte Su-  
 lanne.  
 Montag, 16.10. u. Dienstag, 17.10.  
 Der Verführer.  
 Mittwoch, 18.10. u. Donnerstag,  
 19.10. Die feuchte Sulanne.  
 Freitag, 20.10. Der Verführer.  
 Samstag, 21.10. u. Sonntag,  
 22.10. Die lustigen Weibchen.

**Rizzibräu, Leipzigerstrasse 30.**  
 Große Auswahl der Saison erdbeerreicher Sorten. h 0334  
**Mittagsstisch 60 u. 100 Pf. l. Abonn.**  
 Stiefle u. anständige vorzügliche Biere. Zibben-Berlin.

Das  
**„Estrella-Piano“**  
 Haben Sie es gehört? Nein?  
 :: Vorführung jederzeit und unverbindlich ::  
**im eigenen Konzertsaal, Leipzig.**  
 Reichsstraße 33-35.  
 Sie können es künstlerisch selbst spielen!



**Popper's Einbau-Piano „Estrella“**  
 hat alle Vorrichtungen, welche eine rein per-  
 sönliche Wiedergabe des künstlerischen  
**Handspieles** ermöglichen.  
 Weitere Einzelheiten enthält die „Estrella“-Broschüre D.  
 Letzte Auszeichnung:  
**Welt-Ausstellung Turin 1911:**  
 :: „Grand Prix“. ::  
**Popper & Co.**  
 Leipzig.

**Peissnitz-Restaurant**  
 Jeden Sonntag  
 nachmittags  
**Konzert**  
 des  
 Künstler-Sextett  
 vom  
 Rohland-Orchester.  
 Herrn. Schröter.



Was  
interessiert  
Halle  
in  
kommender  
Woche  
?

Unsere  
**Schlager**  
in  
**Herbst-Neuheiten!**

Die Preise sind so augenscheinlich billig, dass wir es jedem ermöglichen, an den Vorteilen unserer allgemein bekannt sehr günstigen Einkäufe aus den bedeutendsten Fabriken teilzunehmen.

### Damen-Konfektion

Flausch-Mäntel	mit farbiger Innenseite und breitem Schalkragen, moderne, lange Formen	55.00 bis 15.00	M.
Herbst-Kostüme	aus Stoffen englischen Charakters mit aparter Knopf-Garnierung	95.00 bis 9.75	M.
Samt-Mäntel u. Paletots	in schwarz mit grossem Kragen und Aufschlägen und hellem Futter	175.00 bis 22.50	M.
Samt-Kleider	aus farbig gestreiften oder gestupften Velvet, elegant mit Spitzenkragen und Seide garniert	125.00 bis 25.50	M.
Woll-Blusen	aus Wollpopeline und hochmodernen Bordürenstoffen, kleidsame Kimonoformen, ganz auf Futter	15.00 bis 2.75	M.

### Damen-Hüte

Gamin	aus gutem Filz, schwarz und farbig, mit Knopf-Band- u. Fantasie-Garnitur	9.50 7.50 5.50 3.75	2.50 M.
Samt-Hut	grosse Breitonform m. Band, Fantasie- od. Blumen-Garnitur	14.50 11.50 8.50 5.50	3.90 M.
Rembrandt-Hut	aus gutem Filz, schwarz und farbig, mit Seide und Flügel-Garnitur	12.50 10.50 8.50 6.50	4.50 M.
Backfisch-Kappe	aus Samt und Seide, schicke und elegante Verarbeitung	11.75 9.35 8.50	7.75 M.
Niniche-Hut	mod. Form m. reich. Strausfeder-Garnit.	25.00 21.00 17.50 15.00 12.00	10.50 M.

### Pelzwaren

Mufflon-Stola	prima Qualität, extra lang	16.50 13.00 10.50 6.50	4.95 M.
Weiss Tibet-Stola	feingelockt, extra lang	21.00 18.00 12.00 7.50	6.00 M.
Schwarz Rasé-Kanin-Stola	prima Qualität, extra lang	18.00 16.50 12.00 9.50	7.75 M.
Nerz-Murmel-Stola	prima Qualität extra lang	45.00 35.00 27.00 21.00 19.50 16.50	10.00 M.
Schwarz Tibet-Stola	prima Qual.	22.00 18.50 15.00 10.50 8.25	6.75 M.

### Damen-Kleiderstoffe

Cheviots	prima reine Wolle in soliden Farbentönen 90 bis 110 cm breit	Meter 2.00 1.85 1.65 1.50 1.35 1.20 1.15 95	75 Pf.
Bordürenstoffe	aparte Neuheiten für Kleider u. Blusen	Meter 2.50 2.25 1.75 1.45 1.25 95	78 Pf.
Kostümstoffe	in englischem Geschmack, grosse Farben- und Muster-Auswahl	Meter 3.00 2.75 2.50 2.25 2.00 1.75 1.50	1.25 M.
Damentuche	prima reinwollene Fabrikate, grosse Farbensortimente 90 bis 130 cm breit	Meter 3.00 2.25 2.00 1.75	1.50 M.
Kostüm-Samte	beste Lindner und englische Fabrikate, Köper, Zephyr und Chiffon, grosse Farben-Sortimente	Meter 3.75 3.25 3.00 2.75 2.50 2.35 1.95 1.70	1.45 M.

# J. LEWIN



Lur 10 Pfennig MAGGI'S Suppen!

kosten 2-3 Teller vorzüglicher Suppe MAGGI'S Suppen mit dem Kreuzkorn.

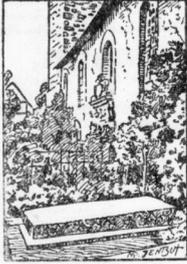
In kürzester Zeit nur mit Wasser bereuften.

Fahrten und Wanderungen.

XIX. Ueber historische Stätten.

Häden-Groß-Göriche-Alten-Lagen.

Nun ist der Sommer hin, und seine letzten Farben verblasen; aber zum Glück ist auch noch in den Tagen des Herbstes...



Friedrich-Rudolphs Grab in Häden.

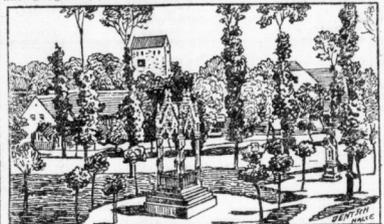
Am Morgen früh um 7 Uhr 36 Minuten fahren wir von Halle über Corbeia und Köpfern und sind 9 Uhr 3 Minuten in Häden. Sehr schön; besonders merkwürdig von Corbeia aus...

Hier in Häden steht eine schöne alte Kirche, in einfachen romanischen Formen. An der Südwand des Chores befindet sich ein reichhaltiges Schnitzwerk...

An der Südwand bemerkt man übrigens noch ein schönes altes und hübsches Denkmal, das einen fürstlichen General aus dem Anfang des 17. Jahrhunderts darstellt...

Nun folgen wir der Chaussee, die nach dem südlich von Groß-Göriche gelegenen W o n a r d e n -B u g e l führt. Auf weitem Stadtfeld liegt hier inmitten auf dem höchsten Punkte der ganzen Gegend eine kleine Bobenbergsburg...

Gestalt gewinnen. Zunächst kommen wir nach Gais, hinter dem sich rechts die Windmühle materialiert erhebt, während links der Hochgraben lachend umfließt. Am Einzug des Dorfes...



Denkmal in Groß-Göriche.

Nun wir die Dorfstraße ein Stück verfolgen, so kommen wir an einen Gartenraum auf der rechten Seite, durch den der 'Aeremias' nach Groß-Göriche hinüberführt. Das ist ein ihm ein herrliches Wandern. Rings im Kreise begrenzt das Land den lachlichen Büchern...



Gedächtnisrede und Gedenkbau Denkmal bei Häden.

Nun folgen wir der Chaussee, die nach dem südlich von Groß-Göriche gelegenen W o n a r d e n -B u g e l führt. Auf weitem Stadtfeld liegt hier inmitten auf dem höchsten Punkte der ganzen Gegend eine kleine Bobenbergsburg...

An der Südwand bemerkt man übrigens noch ein schönes altes und hübsches Denkmal, das einen fürstlichen General aus dem Anfang des 17. Jahrhunderts darstellt...

und Körner seine Stellung als Hofkriegsrath in Wien, um sich in das sächsische Preussens annehmen zu lassen. Bald zum Leutnant befördert, ließ er sich nach der Schlacht bei Groß-Göriche zum Adjutanten des Prinzen ernennen, um mit diesem an dem Streifzug seiner Manöver nach Thüringen teilzunehmen...

Dieses Denkmal liegt in einer wunderschönen hügeligen Umgebung, von Waldkomplexen mit Ahornbäumen helllich umschlossen. Die Bäume tragen im Sommer ihre rötlichen Blätter aber der Länge der Herbst, Blumen Klüben, und der Wind schaukelnd in den Blättern...

Es liegt gerade an der Stelle, wo unser Heiliger die Chaussee von Häden nach W o n a r d e n erreicht. Es ist ein einfaches Denkmal, das den Reichthum G e n a r d s b o l f s, Friedrichs, unter dessen Namen die Gegend gelitten über dem Reichthum G e n a r d s b o l f s...



Denkmalstätte bei Groß-Göriche.

Es kann geschickliche Betrachtung dem Denken eine besondere Wirkung und einen höheren Ring geben. Diese durch die Einwirkung an große, weltbedeutende Ereignisse gemachten Orte einem ewigen Geist, der eine heilige Stimmung in uns weckt...

Advertisement for 'Auf Kredit Herrenkonfektion' featuring 'Herren-Anzüge', 'Jünglings-Anzüge', 'Knaben-Anzüge', 'Paletots, Pelerinen', 'Ulster, Schuhwaren' and 'Anzahlung von 3 Mk. an'.

Advertisement for 'Rob. Blumenreich' located at 'Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 24, I., II., III. Etg.'.

Advertisement for 'Auf Kredit Damenkonfektion' featuring 'Jacketts', 'Kostüme', 'Kostümröcke', 'Blusen', 'Pelzboas, Schuhwaren' and 'Anzahlung von 3 Mk. an'.

















### Berliner Stimmungsbilder.

Ein banaler Vertragsprozeß. — Große Schlagschier. — Ein unanständiges Milieu. — „Ja, Berlin W.“ — Nicht zur Gesellschaft gehörend. — Eine stolze, aber geprengte Familienbande. — Die Genialität als Lebensbedürfnis. — Begräbnisse. — Der Trutz. — Eine gefährliche Waise. — Tafelbesetzungen. — Der Cliquiergeist. — Ein banalster Banalier.

Berlin, 12. October.

Der Prozeß gegen den Grafen Gisbert Wolff-Metternich ist beendet, ein förmliches Schlußwort, das wie faum ein je zuvor, die Gemüter erregte und den Geist der Meinungsfindung, ist zum Abschluß gekommen. Der Vertragsprozeß als solcher war in hohem Maße fast alle Interessierten, und er hatte an sich feinsinnig das an der Sache Interesse meiste Kreise revidieren können. Nicht einmal der Umstand hätte das Vermögen, das auf den Anklagegegnern ein Verdict eines der ältesten Rechtsgelehrten, der Stelle des höchsten Hofrichters in London, Platz nehmen müßte. Denn schließlich: Wer überhört der bunten Welt, in der man sich amüßigt, kamme den jungen Grafen? Wodurch man sich mit der Tatsache abzugeben geübt hätte, daß der Prozeß eine Familie, die in dem österröhmischen Verstande verknüpft ist, alle möglichen „Schwiebener“ begangen hat, hätte man sich aufreden ergeben und hätte von anderen Dingen gesprochen. Aber es sollte sich, daß man sich nicht in die Wälder gehen ließe. Der Prozeß, wiewohl weit über die Bedeutung hinaus, die man ihm zuerst zuschreiben mochte, und zwar große Schlagschier auf Berggipfel, die Eingekerkerten längst befreit waren, in aber und in breiter Öffentlichkeit noch nicht behandelt worden sind.

Die Berlin des Grafen Wolff-Metternich ist hier vollkommen schlagend aber faum doch erst in zweiter Klasse in Betracht. Das was der Verhandlung die Bedeutung ist, ist das Milieu, in das sie hineingeht. Ein unanständiges Milieu von vielen Dingen, und man wird es der Weisheit halber nicht in die Wälder gehen lassen. Man wird es in solchen Fällen nicht in der Gasse, sondern in der Wohnung, in der man sich amüßigt, und dort werden und aufzufinden, mit einem intelligenten Wesen erklären: „Ja, Berlin W.“ Ich sage: Nein — nicht Berlin W! Denn so frei man in der Gesellschaft von Berlin W. auch die Grenzen ziehen mag — diesmal ist es besser, als der Ruf, den man herabbringen möchte, und vorange, wie sie sich im unmittelbaren Hause des Herrn Wolff-Metternich abgelehrt haben, gehören, Gott sei dank, zu den Ausnahmen.

Die Herrin dieses Hauses, Frau Gertrud Wertheim, wurde nie zu der Gesellschaft im eigentlichen Sinne gekommen, und die Zahl der, die sich ihr näherten, war gering, als die Zahl derer, die sich ihr entfernten. Man empfindet sie, mo gefährliche Beziehungen zu ihrem Gatten es geboten erscheinen liegen, und man empfindet sie in höherem Ansehen. Denn sie selbst war Zeit ihres Lebens eine Hofdame, die immer noch ideale Ideale mochte, und dem faunernartig feingehobenen Geist, dem in tausend Jahren sich entwickelnden Wesen, der amant-besetzten Pflanzkultur, die vor nichts Halt machte. Sie hat es verstanden, den Frieden, das feste Zusammenhalten der Brüder Wertheim, der Verwandten unseres großen Vaterslandes, gründlich, und vornehmlich zu führen, die Familienbande zu trennen. Wolff-Metternich zum Austritt aus der Firma A. Wertheim zu veranlassen. Er errichtete unter Beilegung eines Rührers von bedeutenden Mitteln und starken finanziellen Interessen des Vaterslandes A. Wertheim G. m. b. H. setzte sich damit seinem Bruder nicht auf die Seite und — derer innerhalb weniger Jahre Millionen, bis er sich vor noch nicht allzu langer Zeit mit dem Rest seines Vermögens von dem Unternehmen zurückzog. Die schöne blonde Frau hatte ihre Genialität gehabt, wie teuer auch immer diese erkauft war.

Frau Gertrud Wertheim gehört zu den Frauen, denen Genialität Lebensbedürfnis ist. Und verlor man die Netze der Jahre würde, so findet man immer wieder ein Standbild, dessen Mittelpunkt der besten treibende Kraft die „vorige Zeit“ des Wolff-Metternich-Broschens war. In den „großen“ Dingen hat die höchsten Familienbeziehungen Frau Gertrud zu setzen, jene aus in der Verhandlung gefestigten oder vielmehr breitere, treuere Beziehungen, die sie gegen ihre nächsten Angehörigen erbot, und mit denen sie die irdischen Genüsse bewachte. Die kleineren Dinge sind die verquälten Wesen, die sie als Jäger, Schriftsteller unter dem Schutz des Pseudonyms „Trutz“ abicht. „Trutz“ heißt Wahrheit — od ja, bitter wahr sind diese peinlichen Enthüllungen gewesen, viele Schlußfolgerungen, die den anderen, nicht ganze Meilen aus der Schmelze in den Fingern hatten. Nur das konnte übergenen Nachbarn einen suchsamerischen Erfolg liefern — Intelligenz waren sie vollkommen verloren. Sie waren gefährliche, wie eine eine reifere „höhere Tochter“ fürwahr, die im deutschen Anstand die „Wangehänger“ an jedem Ertastungsstadium mit noch mehr bringen. Die Regeln der Genialität ergriffen nicht „Trutz“ nicht. Oder wenn sie existierten, so mag die schone, gefährliche Frau sich mit sicherer Genialität über die hinwegsetzen. Ihr Deutsch diente nur dazu, um zu offenbaren,

wie sie jeder tiefere Bildung ermangelte, wie ihr alle Grundlagen fehlten, die ihr Schreiben hätte rechtfertigen können. Aber rezeptionsfähig ist nur ich selbst, denn es war für eine Waise. Eine gefährliche Waise in der kleinen weißen, wohlgeputzten, reich beringelten Wand, die tödliche Wunden an sich tragen würde. Weil ihre Herrin in nicht. Der Wille des Vatersgenossen, die Klagen von Berlin W. mündeten bei Trutz, und Trutz müßte mit ihren Worten singen in dem Urart und brüete ihn vor der ganzen Stadt aus. Wieche dem Unflüchtigen, der sich diese Frau zur Freundin machte — er figurierte unangenehm in ihrem höchsten Ansehen: So beiläufig geschied, daß man ihn auch ohne den mehr entfallenen, als verfallenen Namen erkennen müßte, der ihm von der Verleumdung angeheilt war. In beobachtet verfallen Trutz — ihre armen Orden Order waren in der Regel porträthlich gefaltet, und jeder mußte zum Beispiel, bei „Baron Max“ über die „Avalon von Bellevue“ waren.

In Halle dieser Frau verlebte Graf Wolff-Metternich, warum sollte er auch nicht? Anzogen ganz war es ja, und besonders die Herrin sorgte dafür, daß ihre Güte sich nicht langweilte. Der Graf als ein willkommener Teilnehmer, die man sich sogar etwas fassen ließ — solche Tafelbesetzungen sind ja außerordentlich beliebt. Manchmal im wöchentlichen Berlin, um man ihnen in vielen, sehr vielen Gesellschaften begangen kann. Aber die Herren, die als Teilnehmer geladen werden, sind nicht in der Regel besser dardurch bevoll. Bei Gatten, die sich derartig Brunnflüsse leisten, wird gewöhnlich gut gesehen und getrunken — das ist ausnahmslos für die hier in Frage kommenden Junfer, die weit ihre Nähe von Schmalbans reizen lassen. Es hat höflich, lebenswürdig, unterhaltend, sie erlauben ihre Malgeber und lehren selbst von diesen erträudt zu sein. Ein sanfter Zusammenhang, wie ein intimer Verkehr ihn sonst zu schaffen pflegt, besteht aber nur in den allerersten Tagen. Wir sind da ein Neues, ihr bezeichnendes Geistesleben, das eigene Wahrnehmung befaßt. Ein Verlagsbuchhändler, in dessen Haus ich mehrfach geloben war, hat den Cliquiergeist. Bei seinen Festen nimmt er sich von Neutnants und Oberleutnants, die durchweg von altem Adel und durchweg von blankem Kaviemanns sind. Die Herren kommen aber nicht nur zu offiziellen Gelegenheiten, sondern ganz amüßig und gewöhnlich, wenn es ihnen gerade einfällt. Diese pflichtigen Besuche zum Mittag- oder Abendessen erzeugen natürlich die besondere Freude der Familie, denn sie sprechen ja bereit dafür, daß diese Herren würdige Anwandlung empfinden und sich in der Welt fühlen, daß sie erst feiner Beziehung Einladung bedürfen. Die falsche diese Annahme ist, wurde neulich elegant für. Da hatte einer der Herren sich mit einer sehr wohlhabenden Dame der Wittfrau verlobt, gerade bevor er nach London, wo er sich aufhielt, das Schloß verlassen hatte, und so Schloß und war seit täglich bei dem Buchhändler ein- und ausging. Und was gelang ihm? Der dankbare Banalier brach mit dem Augenblick seiner Verlobung den Verkehr brüsk ab, führte den Bekannten, von denen er jahrelang gehalten und bewundert worden war, seine Frau nicht zu und ward nicht mehr gesehen.

Ich finde, diese Beispiele ist recht lehrreich. Ich bin weit davon entfernt, zu verallgemeinern, und lasse gern Ausnahmen gelten, aber nach meinen Erfahrungen hat es sich noch immer gezeigt, daß der nicht von der Welt ist, und daß alle Verträge einer Verschmelzung smeer Gesellschaftsbeziehungen schließlich scheiterten. Und das muß man den Leuten von Berlin W. zum Bewußt machen: daß sie nicht erziehen wollen, wie sie jedesmal und unter allen Umständen die Vermögensverhältnisse sind, wenn sie Verleumdungen herabsehen, die nicht aus ihrer Ehebaue kommen.

Richard Wilde.

### Humor im Gerichtssaal.

W. Leipzig, den 12. October.

Der Fall im Saal. Äraulen Martha B. ist Verkauferin, hübsch und 19 Jahre alt. Ihr Vater ist ein sehr geliebter Herr. Als Martha eines Tages aus dem Gehäuf kam und sich müde im Wohnzimmer aufsofa setzte, kam plötzlich der Herr Papa auf sie zu und gab ihr, ohne ein Wort vorher zu sagen, eine Schelle. Nun hat man erlesene Mädchen in solchem Alter nicht, am wenigsten sagt man erst warum, wenn man's nicht unterrichten kann und der andere Zeit sich hat gefahren läßt. Martha war mehr als als erlesene hochaufgesehen und sah ihren Papa an, als ob sie an seinem Verstand zweifelte. „Gude nur“, sagte der, „da würdest schon wissen, warum ich dir eine gefleht hab.“ Martha gab ihm Hund und zu wissen, daß sie absolut amüßiglos sei, worauf er ihr mit heftiger Gebärde einen Beutel unter die Nase hielt, auf dem gefächertes stand: „Zieh gebrühtes Äraulen! Gehten abend hat Sie jemand im Saalflur dabei erlorpt, wie Sie sich von Ihrem Herrn abhätten ließen. So was errettet Anstöß. Können Sie Sie wollen, aber nur-nicht im dunklen Saalflur, weil das ein schlechtes Bild auf das Haus macht.“ Interessanter war der Beutel mit dem Namen des Hausinhabers — Martha bemerkte gläubig, daß die Herrin, die sie angefaßt habe, sich unbedingt getren haben müßte, weil ihr Gehörlich habe sie am Abend vorher gar nicht aus dem Saal gebracht. Und überaus lieb sie sich eben im Saalflur läßen. Man

müßte eine andere für sie angefaßt haben. Aber sie wollte den Fall aufklären haben. Die Klärung befragte ihr Vater, indem er der in demselben Saal wohnenden Frau Anna B., die dem Hauswirt die betreffende Mitteilung gemacht hatte, nach kurzer Einleitung ebenfalls eine Stelle vorbeibrachte, weshalb die Frau ihn wegen falscher Behauptung befragte. Zur dem Schlußgenüß traten sich jetzt die Parteien. — Herr (zu Äraulen): Wie mich doch wohl ein Beleglich möglich sein? — Äraulen: Ich mich mit dem vorgelegten? — Herr, nicht fern Daher: Das ist ja ein rabulierer Mensch! — Herr (zum Äraulen): Wie kamen Sie denn auch dazu, der Äraulen eine Charge zu geben? — Äraulen: Weil sie mit meiner Familienreihe rangelassen ist. Um verhältnis mäßig weiter nicht, als daß ich eine Bekannte, die in der falsche Briefe erlangt war, nicht herbeibrachte. — Herr: Was soll das heißen? Neben Sie nicht in Raufen. — Äraulen: Die Sache war so. Der Äraulen wollte doch meine Tochter im Saalflur beim Gehen erhascht haben um hat das dem Hauswirt gesagt und der hat's mehrere Dutzend gefächert, indem er ihr mitteilte, daß's so was nicht in seinem Saalflur gab. Ich hab außer dem Brief abgenommen um hat gedacht, da wird schon was dran sein, um wie dann meine Tochter beume kam, hab ich's gleich immer Schmalbe gegeben. Meines hat sich's denn rausgeholt, daß's ja gar nicht war. Dann hab ich's mit der Frau B. die Schwabe erregt, weil die doch der Verleumdung aufgegriffen hat. — Herr (zu Frau B.): Wie kommen Sie denn dazu, dem Hauswirt so was zu sagen? — Frau B.: Das ist doch nicht abzunehmen, wenn's a was beume kommt um fördert im dunklen Saalflur egal jeder Sinesisärden. — Herr: Wollen Sie denn die Tochter des Herrfagten erkaufen haben? — Frau B.: Ich hab gemeint, die würdige, weil die doch gefascht eine fettere Bekannte hat. — Äraulen: Da wech ich ja gar nicht vom! — Frau B.: Dun Se nicht so. Meinem bech't. — Äraulen: So felle is das nun noch nicht, meine liebe Frau B. — Frau B.: Du, es geht doch schon so lange mit'm! — Äraulen: Wollen vom Verleumdung is noch keine Rede, das is doch a ganz armes Ruder. — Herr: Diese Unterhaltung können Sie ja löstet erlösen, wenn wir hier fertig sind. — Es kam ein Beleglich aufhande. B. übernahm die Kosten und behauptete die Charge, dagegen gab ihm Frau B. die Versicherung, daß sie die Schwabstung, seine Tochter sei das Mädchen gemeint, das sie im Saalflur beim Gehen erortopt, nicht aufrechterhalten könne.

### Augen offen

beim Einkauf von „Kunero!“, feinstem, garantiert natürlichem Pflanzenfett aus Cocosnüssen. Ein ganz hervorragendes natürliches Speisefett, zum Braten, Backen und Kochen vorzüglich geeignet.

Von allerersten med. Kapazitäten empfohlen. Infolge seiner Bekömmlichkeit, seiner leichten Verdaulichkeit und weil im Gegensatz zu anderen Speisefetten, absolut keimfrei.

Sehr ausgiebig, kein Wasser! Sollte in keiner Küche fehlen! Aus diesem vorzüglichen Kunero! wird durch Verputterung mit Margarine „Kunero“ hergestellt, die in Bezug auf Verdaulichkeit etc. gleiche Vorteile bietet, wie Kunero!.

Beide Produkte nur echt in Original-Packungen.

Wo sie einmal versucht, will sie nicht mehr entbehren

### Haben Sie Bedarf an Honig

und Goldbarnen, so beden Sie denselben bei der als billig und reell bekannten Firma

Gr. Ulrichstr. 55. Max Bernhardt. Werberacturstr. 164. Mitglied des Rabatt-Zuar-Vereins

# JASMATZI CIGARETTEN



Überall  
UND  
allermeist

Unsere Marine beste 2 Pfg. Cigarette.  
Jasmatzi Dubec. • 2½ •  
Elmas • 3-5 •

Qualität in höchster Vollendung.

# Billige Schrebergärten im Ostviertel

Das Quadratmeter fertig eingezäunten Gartens einschließlich Wassergebühr für

empfiehlt die Schrebergärtnerei am Feldweg nach Canana, gegenüber Delitzscherstrasse 39. **nur 19 Pfg. Kein Mitgliedsbeitrag, keine sonstigen Abgaben!**

Gemüseland 3 Pfennig pro qm Näheres bei **Kuhn**, Freimfelderstrasse 7a, III, oder bei **Lange**, Bernhardtstrasse 24, part.

## Lassen Sie sich von diesem Manne Ihr Lebensschicksal voraussagen!

Sein wunderbares Können, das menschliche Leben von der Ferne aus zu lesen, erstaunt alle die, welche ihm schreiben.

Tausende von Leuten in allen Lebenslagen haben schon von seinem Rat profitiert. Er erhält Ihre besonderen Fähigkeiten auf, zeigt, wo Ihnen Erfolg winkt, wer Ihnen Freund, wer Feind, sowie die guten und schlimmen Wendepunkte Ihres Lebens.

Seine Beschreibung vergangener gegenwärtiger und zukünftiger Ereignisse wird Sie erstaunen, wird Ihnen nützen. — Alles, was er dazu braucht, ist Ihr Name (in Ihrer eigenen Handschrift) sowie Geburtsdatum und Geschlecht. **Kein Geld nötig.** Beziehen Sie sich einfach auf diese Zeitung und verlangen Sie eine Leseprobe **gratis.**



Herr Paul Stahlmann, ein erfahrener deutscher Astrologe, Ober-Niewesdalen, sagt:

„Die Horoskope, die Herr Professor Roxroy für mich ausgestellt hat, sind ganz der Wahrheit entsprechend. Sie sind ein sehr gründliches, wohlgelegenes Stück Arbeit. Da ich selbst Astrologe bin, habe ich seine planetarischen Berechnungen und Angaben genau untersucht und gefunden, dass seine Arbeit in allen Einzelheiten perfekt, er selbst in dieser Wissenschaft durchaus bewandert ist. Herr Professor Roxroy ist ein wahrer Menschenfreund; jedermann sollte sich seiner Dienste bedienen, denn es lassen sich dadurch sehr viele Vorteile erzielen.“

Baronin Blanquet, eine der talentiertesten Parisianerinnen, sagt: „Ich danke Ihnen für meinen vollständigen Lebenslauf, der wirklich außerordentlich akkurat ist. Ich habe schon verschiedene Astrologen konsultiert, doch niemals erhielt ich eine so wahrheitsgemäße, so vollständig zukunftsstellende Antwort. Ich will Sie gerne empfehlen und Ihre wunderbare Wissenschaft unter meinen Freunden und Bekannten bekannt machen.“

Der ehrwürdige Geistliche G. C. H. Hasskari, Ph. D., sagt in einem Brief an Prof. Roxroy:

„Sie sind sicherlich der grösste Spezialist und Meister in Ihrem Beruf. Jeder, der Sie konsultiert, wird über die Genauigkeit Ihrer in dem Lebensprognose entwickelten Kenntnis der Menschen und Dinge sowie Ihres Rates staunen. Selbst der Skeptische wird, nachdem er einmal mit Ihnen korrespondiert hat, Sie wieder und wieder um Rat anfragen.“

Wenn Sie von dieser Offerte Gebrauch machen und eine Leseprobe erhalten wollen, senden Sie einfach Ihren vollen Namen und genaue Adresse ein, nebst Tag, Monat, Jahr und Ort Ihrer Geburt (alles deutlich geschrieben), sowie Angabe ob Herr, Frau oder Fräulein, sowie Abschrift des folgenden Verses in Ihrer eigenen Handschrift: „Ihr billiger Rat, So Tausende sagen, Zeigt den Erfolg und Glück, Auch ich möcht es wagen.“

Nach Beziehen können Sie auch 50 Pf. in Briefmarken Ihres Landes beilegen, für Porto-Ansagen und Schreibgebühren. Adressieren Sie Ihren Brief mit 30 Pf. frankierten Brief an ROXROY, Dept. 736 D, 177 a Kensington High Street, London, W., England.

Die Aktien-Malzfabrik Niemberg bringt neben ihrem echten Niemberger Malzkaffee aus bester Braugerste seit einiger Zeit noch einen vorzüglichen

## Korn-Kaffee

aus bestem deutschen Roggen in den Handel, der wegen seiner hohen Nährkraft, er enthält nach der Analyse des Chemikers Dr. Straube

**über 70% Nährstoffe**

allgemeine Beachtung verdient.

Zu haben in allen besseren Geschäften!

**Der echte Niemberger Korn-Kaffee ist flüssiges Brot!**

04140

## Seifix

Dr. Thompsons selbsttätiges Bleichmittel gibt durch einmaliges Kochen blendend weisse Wäsche Preis 15 Pfg.



Gedragene von mir nicht verfertigte Gebisse werden schnell billig u. gut lassend umgearbeitet

# Zähne 1.80 Mk.

ohne Extraberechnung der Kautschukplatte und 10 Jahre schriftlicher Garantie fast

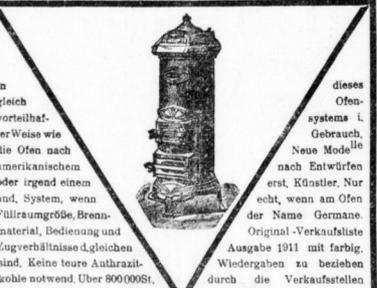
**Zahnziehen 1 Mark schmerzlos**

Sprechst.v. 8-1V.v. 2-7N. Sonntags v. 9-1 Uhr

**Hygienische - Zahn - Praxis - Reform**  
Halle a/S. Rannischerstr. 12

Auswärtige Patienten werden möglichst in 1 Tage behandelt.

## Winters Ofen Patent Germanen garantieren Dauerbrand



in gleich vorteilhafter Weise wie die Ofen nach amerikanischem oder irgend einem and. System, wenn Füllraumgröße, Brennmaterial, Bedienung und Zugverhältnisse d. gleichen sind. Keine teure Anthrazitkohle notwendig. Über 8000000.



dieses Ofensystems i. Gebrauch. Neue Modelle nach Entwürfen erst. Künstler. Nur echt, wenn am Ofen der Name Germane. Original-Verkaufslate Ausgabe 1911 mit farbig. Wiedergaben zu beziehen durch die Verkaufsstellen

**Wilh. Heckert, Am Güterbahnhof 5.**  
**Hempelmann & Krause, Kleinschmieden**  
**Max Herrmann vorm. Wilh. Heckert**  
Grosse Ulrichstrasse 57. h 6807

**Kopfschmerz** **Gitrovanielle**

### Chauffeur Schule A. Rose, Magdeburg

Curse zur Ausbildung als Berufs-Chauffeur und Herrenfahrer. Prospekt frei und unsonstig.

## Achtung! Fleisch-Offerte Achtung!

Verkaufe bis auf weiteres.  
Rindfleisch zum Kochen, Pfund 60 Pfg.  
zum Braten, ohne Knochen, Pfund 70-80 Pfg.  
Ramschfleisch Pfund 70-80 Pfg.  
Gehacktes halb und halb, Pfund 60 Pfg. usw. h 7187

**P. Kuhn's Wurstfabrik,**  
Gr. Brauhausstr. 10. Fräher Olanstr.

### Elegante Wohnungs-Einrichtungen,

kompl. Herrenzimm. :: Speisestimm. :: Schlafzimm.  
Ledersofa, Klubsessel, Teppiche, einzelne Möbel liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter freierlicher Direktion zu Original-Verkaufspreisen. Um jedem Gelegenheit sein Heim so schön und bequem als möglich zu gestalten, rechnen wir folgenden Raten den Kaufbetrag gegen Bezahlung von 3% Zinsen in Monats- oder Quartals-Raten

zu tilgen. Kartelle werden nicht verlangt. Kein Zinsschuss durch Warten. Versand nach ganz Deutschland. Man verlange den katechistischen Katalog des Vertriebers, behält Verlangen von Beschreibungen, umhüllen sie mit Angabe der genauen Adresse.

**Möbel-Verlag und Alfred Sachs & Co.,**  
Berlin S. O., Köpenickerstr. 126a.

### Pallabona

Haarentfaltungsmittel, macht die Haare locker und leicht zu frisieren, zerbricht das Ausfallen der Haare, verleiht ihnen Duft, reinigt die Kopfhaut. Preis 1.50 u. 2.50 bei Damenfrisuren, Parfümerien und Drogerien.

### Frauendorf's Tapeten!

Kaufen Sie nur gute Qualität. Wirkliche Qualität. Auch in den billigsten Preislagen. Künstlermeister. Schulstrasse 34. Fernspr. 2341.

### Moderne Transmissionen.

1 Stahlwellen, Oelsparlager, Kugellager. Riemenscheiben aus Holz, Guss- und Schmiedeeisen. Günstigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Lagerbestand in Halle und Dresden ca. 1 Million kg. **Bader & Halbig, Halle a. S. 8.**

### Kartoffellocken - Gerstenschrot -

(garantiert rein) offerieren in nur 1a Qualität

## Gebr. Wege

Eisdorf (Mansfelder Seekreis). z 750

### 100 Ztr. Weiss- u. Rotkohl

hat abzugeben Rittergut Blumberg bei Döitz in Bismm. **Beylerbild.** Mein Freund Hannes und ich wollten heute eine Tour machen. Wo mag er nur freiden?

**Seiber** der Dames findet und das Serie-bild nach hochinteressantes Buch. Preis 1.00 u. 2.00 bei Damenfrisuren, Parfümerien und Drogerien.

### Futterrüben, Loden-Mäntel

ausbeuten. Ernst Kellersner, Magdeburg-Zubenburg. Tel. 3088. U. Schae Nachf., Dr. Steinert, S. 4



Weltberühmt!

# Hildebrand's

# Kakao Schokolade

Besonders empfehlenswert: Deutsche, Milch-, bittere Schokolade.

Staatsmedaille in Gold 1896!

## Ich war ein starker Trinker ich trank täglich über 1 1/2 Liter Branntwein. In 3 Tagen kuriert.



Wenn Sie irgend jemand kennen, der Alkohol in irgendeiner Form (Bier, Schnaps usw.) regelmäßig oder periodisch trinkt, lassen Sie sich durch meine Methode helfen. Ich habe viele Fälle von **Alkoholisierung** gesehen. Es enthält einen **Sedativum** - erklärt, wie Sie einen Tag früher kurieren können.

**Anfangs trank ich Bier, dann entwickelte ich mich allmählich zu einem Trinker von starken Getränken. Während langer Jahre wurde ich über 1 1/2 Liter Branntwein, Rum oder sonstige Spirituosen täglich zu trinken und obenbei noch einige Maßchen Bier! Es wurde schmerzhaft und schmerzhaft mit mir.**

**Ich schädigte mein Gesicht und meine Gesundheit, behandelte meine Familie elend, meine wahren Freunde meiden mich, und ich wurde allen ein unheimliches Verbrechen. Die Polizei untersuchte, die Freunde mein Geld brennen für das Gift, bis sie es entdeckten. Alkoholisierung ist etwas Schreckliches! 16 Jahre lang feierte ich es fort, und mein Kopf wurde als ein Hoffnungsloser betrachtet. Ich verfiel schließlich in Trübsal, jedoch vergeblich. Jetzt aber habe ich eine freundliche Methode für Trinker und deren**

## Mütter, Frauen und Schwestern.

Als ich vom Schlimmen zum Schlimmeren trieb (wie alle Slaven des Dämons Alkohol), so ich, dann unermüdet, ein wahres Mittel. Es war und ist echt. Es rettete mein Leben. Meine Gesundheit wurde rasch wieder hergestellt. Ich wurde und bin ein glücklicher Mann, solange jede Botschaft der Befreiung von dem verhängnisvollen Alkohol. Ich verlor rasch und auf wunderliche Weise jedes Verlangen nach alkoholischen Getränken. Ich konnte aufhören, mein Leben wurde gesund, ich genoss von Abwechslung und anderen Dingen, die wie ich jetzt meiner Umgebung zu starken Bekannten ausdrehen waren.

## Vundervolle Kur gegen Trunksucht.

Meine Kur nahm drei Tage in Anspruch. Wenn ich mich auf meine Willenskraft verlassen hätte, wäre ich heute noch ein Trunkenbold, da ein Slave des Alkohols seine Willenskraft verliert, solange er trinkt. Ich trinke nicht mehr, ein wahres Mittel gefunden zu haben, das ich mich endlich, mein Leben der Bekämpfung anderer von diesem Munde zu widmen. Mein Erfolg ist ein wunderbares gewesen. Während acht Jahre habe ich das Mittel vielen Tausenden, Männern und Frauen, die dem Trunk erliegen waren, geliefert. Sehr viele namhafte Personen in allen Lebensstellungen haben das Mittel mit Erfolg angewendet. Wenn es mit Sicherheit wäre, die Namen derjenigen zu nennen, welche durch die rasche, dauernde Kur kuriert wurden, würde das Publikum erkennen sein. Ich gebe das Geheimnis in meinem Buch preis, das ich frei an jede Person (bistig, Fremde oder Fremde) gebe. Wenn es Alkohol in irgendeiner Form im Leben geniesst. Wenn ein einziges Lebensjahr in den Trunkenbolde zu retten. Ich trinke nicht mehr über jede Dosis, jedes Jahr hat meine Empfehlung. Wenn ich verpasse, mich absolut garantieren. Mein Mittel ist für stetige oder periodische Trinker. Befolgen Sie - eine vollständige und dauernde Genesung zwischen Freitag abend und Sonntag abend oder in jedem Zeitraum von 72 Stunden. Ich liedere auch ein zweites Mittel, das Trinker ohne ihr Wissen kuriert. Es ist die wahre Geheimmethode.

**Männer und Frauen rasch kuriert, um kuriert zu bleiben. Drei Tage - das ist alles! Verwandten, Freunden oder Arbeitsgebern sage ich, wenn sie einen Trinker auf die Identifizierung und kurieren lassen wollen mit oder ohne sein Wissen und mit absoluter Sicherheit, lesen Sie mein Buch, es vermag kein Verzweiflung zu brechen.**

## Alkoholisierung mit oder ohne Wissen des Trinkers kuriert.

Ich werde Ihnen mein Buch prompt in einfacher Verpackung postfrei zusenden. Es erzählt in meinem eigenen Lebenslauf und der wunderbaren Entdeckung und erweist merkwürdigen. Kein anderes Buch kommt ihm gleich. Mit dem freien Buch sende ich Ihnen eine **Vertrag** Bescheinigung, welche Anerkennung von keinem anderen Fabrikant übertrifft wird. - Man verlange deshalb stets die **SIRIUS-LAMPE** und achte genau auf die Schutzmarke „SIRIUS“.

Erhältlich bei **Paul Körner**, Halle a. S., Augustastraße 13.  
**Julius Pintsch**, Aktiengesellschaft, Abteilung: Glühlampenfabrik, Berlin O. 27.

## Edward J. Woods Ltd.

10, Norfolk Street 53 a, London W. C.

Notiz. - Herrn Woods Methode ist unerschütterlich und echt. Sie hält alles, was von ihr verordnet wird. Jeder Vater, der die Trunksucht für immer zu bannen sucht, sollte um dieses freie Buch schreiben.

**SIRIUS** D. R. P. ist diejenige Metalllampe mit 70-75% Stromersparnis, welche anerkannt von keinem anderen Fabrikant übertrifft wird. - Man verlange deshalb stets die **SIRIUS-LAMPE** und achte genau auf die Schutzmarke „SIRIUS“.

**Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.**  
Halle a. S. Fernsprecher 903.  
Abteilung C.  
Zentralheizungen aller Systeme.  
Besonders empfehlenswert: **Etagenheizungen** von Küchenherd aus.  
**Lüftungs- und Trockenanlagen.**  
Eigene Rohrhitze

## Bruno - Glühkörper

haben unbegrenzte Lebensdauer, weil sie nach dem Abflammen stoss- und schlagfest sind - Im Gebrauch das billig. Fabrikat

Bruno - Glühkörper - Aktiengesellschaft  
Berlin N. 65, Liebenwalder Str. 10

Man Verlange im eigensten Interesse die bewährten Bruno-Glühkörper, in allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

**Vorzügliche Photographien**  
zu bekannt **billigsten Preisen.**

**Georg Maurer**, Atelier für mod. Photographie, Kunstanstalt f. Vergrößerungen.  
nach wie vor **nur Große Brauhausstraße 30 (Passage).**

Telephon Nr. 2582.

**Geschäfts-Uebernahme.**  
Einem geehrten Publikum von Halle u. Umgebung zur gef. Nachricht, daß wir mit heutigen das altbekannte **Hotel u. Restaurant „Zum goldenen Schiffchen“** Gr. Ulrichstraße, übernommen haben. Um den guten Ruf wieder herzustellen, wird es unter erlassener Leitung sein, allen an uns beratenden Anfordernungen in jeder Weise gerecht zu werden. In der Hoffnung, in unserem Unternehmen gültig unterstützt zu werden, zeichnet  
Dachstuhlmeister  
**O. Körnicke und Frau.**

Gleichzeitig bringe ich meinen Saal, Verleszimmer, sowie neu eingerichtete **Mittagsfisch von 12-3 Uhr nach Wahl.**  
Zum Ausfluß kommt:  
**Schultheiss Märlen u. Versand, sowie Fürstenbergbräu.**

**Kartoffelflocken, Kartoffelschnitzel**  
zur Vielerlei prompt und später offerierten frei all. Entzonen in **Thüringen von 30 und 100 Stk.**  
**Thormeyer, Hammer & Co.,** Professionsbüro, Verbandsbüro, **Berburg-Saale.**

**Max Herrmann**  
vorm. Wilh. Heckerl,  
**Große Ulrichstraße 57**  
Reichhaltige Auswahl  
**Eiserner Ofen u. Kochherde**  
in allen Sorten und Ausstattungen.  
Dauerbränden für Antbrant (Nehmer, Winter & Aus Goehbold), Dauerbränden, Heißes System für jede Stelle.

„Winters Patent-Germanen“, „Masgraves Original-Ofen“, Esch & Co., „Moderne Zieröfen“ des Rüstlich Zierbergschen Dürrenmaiers (Hamburg a. S.)  
schwarz, vernietet, emailliert, mit Metallroß-emanen, neueste Modelle 1911/12. 10 044

Transportable Koeherde, 10 Liter u. ff. emailliert, Gasöfen, Gasherde, Kombi. Herde.

**Magazin zum Blau.**  
Kleinschmieden 6, (Eing. Zeinmer). Spezial-Geschäft für **Hüte, Mützen, Beklwaren, Gelden- u. Klapphüte** zu bekannt billigen Preisen. Elegante Raffung, reelle, solide Fabrikate in großer Auswahl. Ziels geschmackvolle Neuheiten. **Reparaturen in Belagden** schnell und billig. 10811

**Elektra-Kerzen**  
vereinen alle Vorteile echter Kerzen. Nehmen Sie nichts anderes. Patentgr. **Servon 0 u. 40 Stk.** Franz Kahn, Chem. Werke Würzburg. **Servon 0 u. 40 Stk.** **Barf. Verlagsanstalt, H. Oskar Ballin Jr.** **Verlag-Druck-Verlagsanstalt** in erster Ausg. in einschlägigen Geschäften. 10 30

**Hallische Radattparvereinigung**  
nimmt noch einige Geschäftsleute, gleichviel welcher Branche als **Mitglied auf.**  
Sichere Verbindungen zu erfragen bei **Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstr. 87.**

**Damenheim.**  
Geb. Dame wünscht **Damenheim** für antiquarische ältere und jüngere Damen, die sich längere oder kürzere Zeit in Halle aufhalten zu finden. Anfragen unter M. 6192 an die Exp. d. Bl.

**Johns Schornstein-Aufsatz**  
ist das beste Mittel gegen das Rauchen der Öfen und Herde. Dauernd gute Wirkungsweise, 10-jährige Garantie für 1722 Haltbarkeit laut Prospekt. **500 000 Stück verkauft.** vorm. Wilh. Heckerl, **Max Herrmann, Gr. Ulrichstr. 57.**

# Herren-Ulster

## Herren-Paletos Jünglings-Ulster .. Knaben-Ulster

Grösste Auswahl  
in  
Qualitäten,  
Fassons  
und  
Stoffmustern

# S. Weiss,

Halle a. S., am Markt.

### Kleine Chronik.

#### Rehovbräuterei einer Weisstranken am Posthaller.

Gestern früh verstarb die geistesfranke Wäherin Stolzenwall auf dem Postamt 50 in Charlottenburg den dinstäglichen Posthaller auf erdlichen, konnte aber durch das Zusammenwirken eines Weisstranken, der der Frau die Weisstranke aus der Hand nahm, an ihrem Vorhaben gehindert werden. Mehrere Eingaben gelang es, die Weisstranke zu überwinden. Auf dem Postamt wurde festgestellt, daß die Frau an Verfolgungswahn litt und bereits einmal in einer Anstalt war, nachdem sie einen Rehovbräuterei auf den Posthaller ihres Kindes gemacht hatte.

#### Brandstifterin aus Vaterlieb.

Aus diesem merkwürdigen Weisstranke wurde die 18jährige Hedwig S., die in Steinberg bei ihren Eltern wohnte. Durch Unvorsichtigkeit, die sich zwischen ihrem Vater und der Weisstranke der Nachbarschaft ergeben hatten, kam das Weisstranke zur Ueberzeugung, daß nur dadurch Wandel geschaffen werden könne, wenn die Eltern in eine andere Wohnung zögen. Da der Vater jedoch gar nicht daran dachte, anzukommen, legte sie in ihren Zwischentritten einmal auf dem Boden über der elterlichen Wohnung Feuer an. Die Flammen löschten sich durch die Decke hindurch und auf diese Weise den Vater zum Ausziehen zwingen. Beide Mole wurde jedoch der Brand noch rechtzeitig entdeckt und im Keime erstickt. Die merkwürdige Brandstifterin wurde nach Aufnahme des Zerkelabes wieder auf freien Fuß gesetzt.

#### Ein Schussmann erschossen.

In Uckermark schloß ein Italiener einem Schussmann, der ihn schmeckte, mit einem Dolch den Leib an. Der Schussmerkel starb auf dem Transport zum Krankenhaus. Der Täter ist flüchtig.

#### Die Bräunen versieft.

Aus München wird gemeldet: Auf dem Weisstranke bei Degenhoff in Riederberg, sind sämtliche Bräunen durch Uebel vertrieben worden. Ebenso wurde eine weiter gelegene Quelle durch Berolium demercurisiert, als die Bewohner ihr Wasser von dort holten. Von dem Täter fehlt noch jede Spur.

#### Ein folgenschwerer Autoschwarzfall.

Ereignete sich bei Weisstranke bei Reichenberg, wobei 5 Kinder schwer verletzt wurden. Ein Auto fuhr unvorsichtig in die Fahrtrichtung des Automobils, der Chauffeur lenkte das Automobil rasch auf die andere Seite und fuhr in eine Gruppe von vier Mädchen hinein. Das Automobil stürzte eine 2 Meter hohe Felswand hinab und wurde fast zertrümmert. Zwei Mädchen erlitten komplizierte Verletzungen, die anderen zwei wurden leicht verletzt, ebenso der Chauffeur, der vom Automobil gestreift wurde.

#### Son einen Leoparden erschleßt.

Auf dem Postamt in Bahors (Oberlausitz) wurde nach Beendigung des Festes eine Raubtierbube abgedroht und die Gänge

der Raubtiere in den Transportwagen geladen. Der Sohn eines Gönners, der mit mehreren Kameraden dem Vorzuge auslief, trat dabei gang nahe an die Käfige heran und netzte die Tiere. Durch den Lärm eines Spielkameraden kam der Jagdhafte mit dem Kopf an das Gitter, wurde von einem Leoparden erfaßt und dicht herangezogen. Auf das Geschrei der Kinder eilte der Menageriebesitzer herbei, der den Knaben aus den Fahren der Bestie befreite. Jammersüß waren dem Knaben bereits ein Teil der Brusthaut und ein halbes Ohr abgerissen worden, auch soll er noch andere Verletzungen erlitten haben, so daß er sofort dem Krankenhaus zugeführt werden mußte.

#### Die Herzogin und die Schachmeister.

Die Herzogin von Meiningen-Schweinfurth weilt zur Kur in Karlsbad, als dort gerade das Schachturnier vor sich ging. Die Herzogin, eine lebenslustige Schachspielerin, wohnte häufig dem Turnier bei und lud nach der Schlacht den einen oder den anderen Schachmeister ein, in ihrer Wohnung noch mit ihr eine Partie zu spielen. Die Einladung ward stets angenommen und nach der Abendmahlzeit auch immer eine Partie gespielt. Die eingeladenen Meister schenken die Spiele als Unterrichtsstunden angesehen zu haben, denn vor der Abreise der Herzogin landten sie, wie aus Karlsbad gemeldet wird, ihre Honorarangelegenheiten in das Hofstaatsamt der Kurfürstin, darunter Rechnungen, die auf 500 Kronen lauten. Ohne Widerspruch besahnte die Herzogin die Unterrichtsstunden, aber es ist anzunehmen, daß sie in Zukunft vorzüglicher oder nicht so lernbegierig sein wird.

#### Schwerer Mord in einem deutsch-böhmischen Pflanzers.

Brag, 14. Oktober. (Telegramm.) Ingenieur Caspar unternahm heute nachmittag von Parubitz aus einen Flug auf seinem Motorzeppelin. Bei der Driftfahrt Jesnitzschan in der Nähe von Parubitz stürzte der Apparat aus bisher noch unbekannter Ursache aus einer Höhe von 100 Metern ab und wurde total zerstört. Er wurde in dem benachbarten Gutshaus und mit schweren inneren und äußeren Verletzungen am Kopf und an der Nase aufgefunden und nach Parubitz überführt. Die Ärzte bescheinigen seinen Zustand als überlebt ernst.

#### Gezetzverbreitung in Ungarn.

Die seit einigen Wochen in der Driftschiff Gobszalla wütende Seftigkeit brachte die Einwohner auf den Gedanken, daß eine alte Karrenschlepperin mit ihren Hengstschäften die Schuld daran trage. Jung und alt zog nach ihrer Seite; man band die Alte fest und hängte ihr das Gans über dem Kopf in Brand, das mit keinem Opfer vollständig in Flammen aufging.

#### Sant Bräunungsans in der Waisenspflege.

Am 8. September kam man am Obden in Paris einen Säugling, der sofort der Armenpflege übergeben wurde. Man stellte fest, daß das Kind von einem Dienstmädchen namens Berthe Schaffner kamme, die in ihrer Not und Verzweiflung das kleine Mädchen ansah. „Ich habe schon zwei kleine Kinder und verzeihe mir Mühe und Not 35 Francs im Monat. Wie sollte ich

die unglückliche Kleine noch durchbringen?“ Das Argument war folgendes. Hoff Weisstranke erklärte sich eine moderne Schlofferfrau, deren Mann täglich 15 Francs verdient, bereit, das Kind an sich zu nehmen und aufzuziehen. Glücklich nahm die Mutter diesen Vorschlag an. Aber die Armenverwaltung war auf der Hut. „Sie müßten das Kind adoptieren und sofort 2000 Francs hinterlegen als künftige Aussteuer für das Mädchen.“ Aber die brave Schlofferfrau hat keine 20000 Francs, und so wird das kleine Mädchen nie den Segen eines Heims und einer Familie genießen.

#### Tragisches Ende einer Millionärstochter.

Wie aus Estuari berichtet wird, hat sich die Tochter des vieljährigen Millionärs Colina in Palermo mit ihrem Geliebten, einem Buchhalter ihres Vaters, im See ertränkt, weil Colina die Einwilligung zur Heirat seiner Tochter mit dem Buchhalter verweigert hatte.

#### Ueberfall auf einen Einjährigen.

Nach einer Meldung aus Kronstadt wurde der Einjährig-Freiwillige Sieghard Remsch in der Station Agostentala von 50 betrunkenen Bauernburichen, die als Rekruten zu ihren Regimenten einziehen sollten, überfallen und konnte sich nur dadurch retten, daß er sein Gewehr zog und sich damit verteidigte. Hierbei wurden zwei Wundtäter getötet und mehrere verletzt.

#### Gefahrenwäuber in Mexiko.

In der Nähe der Stadt Acapulcan in Mexiko haben Räuber einen Verlorenzug überfallen. Sie beraubten den Zug an und plündernten sämtliche Passagiere aus. Da sie es verunglückten, Abgangspunkte zu geben, fuhr ein nachfolgender Schnellzug mit voller Geschwindigkeit in den ausgeplünderten Zug hinein. Dabei wurden 15 Passagiere und 2 Zugbeamte getötet. Die Räuber sind entkommen.

#### Der arme Papo.

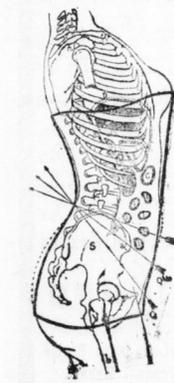
Eine lustige kleine Episode aus dem Familienleben des Präsidenten Cleveland der Vereinigten Staaten erzählt eine englische Zeitschrift. Als Clevelands Tochter noch ein kleines Mädchen war, trief der Präsident selbstverständlich von Cleveland aus das kleine Haus an und hat im Verlaufe des Gesprächs seine Frau, doch auch einmal sein kleines Töchterchen zum Scherz heraufgehoben. Während

**SULIMA**  
**Matrapas**  
feinste Qualitäts-Cigarette  
zu 3 bis 5 Pfg per Stück.



# „Der Mensch“.

In der Hygiene-Ausstellung wird die schädliche Einwirkung schlechtsitzender Corsets demonstriert. Die Idee an sich ist durchaus lobenswert, doch wird hier das Publikum leicht irre geführt, indem Photographien von veralteten, schlecht konstruierten Corsets gezeigt werden. Aerzte (oder Laien) überschauen nur, dass es derartige eingeschweifte Corsets, welche vor 10 bis 15 Jahren getragen wurden, heute — wenigstens in einem grossen modernen renommierten Corsetgeschäft — nicht mehr gibt.



Die Umwälzung, welche seit bahnbrechenden Arbeiten durch Aerzte von Welfur (wie Professor Glénard, Dr. O. Follwell, Professor Hector-Traub etc.) in der Corsetfabrikation eintrat, ist leider noch vielseitig unbekannt.

Nebenstehend zeige ich ein Anatomie-Cliché mit einem modern konstruierten **C. P. A. La Sirène-Corset**, welches allen hygienischen Anforderungen voll und ganz entspricht. Es engt die Taille nicht ein, übt nicht den geringsten Druck auf Magen, Milz, Leber und Darm aus, gibt der Brust den unbedingt nötigen Halt und ist bei höchster Eleganz so bequem im Tragen, dass es selbst der schärfsten ärztlichen Kritik standhält.

Ueberzeugen Sie sich durch eine Anprobe ohne Kaufzwang von dem Sitz der Corsets

## C. P. A. La Sirène, Paris.

In Halle in meinem Geschäft zu haben.

Meine Masscorsets (schon von 6 Mark an), welche in 2 Tagen in eigener Fabrik unter Garantie von wirklich fachmännischen Kräften angefertigt werden, sind nach gleichem Prinzip gearbeitet.



**Corsethaus Royal** Gr. Steinstrasse 83.  
**Ferdinand Beykirch** Halle  
Grosse Steinstrasse 83. Paris. Berlin. Hamburg. Leipzig. Halle. Stuttgart.

# Vor und nach dem Rennen Weinhaus Broskowski

die delikatesen Speisen, auch in halben Portionen.  
 prachtvolle englische Natives-Austern,  
 Malosol-Kaviar, Helgoländer Hummer,  
 Strassburger Gänseleber-Pasteten.

Diner 1-3 Uhr, gewähltes Fl. Menu à Mark 2.50.  
 Weine von direktem Bezug. — Amerikaner übliche Preise.

beobachtete die Mutter den wechselnden Gesichtsausdruck des Kindes, als sie aus dem Instrument ganz deutlich des Vaters Stimme hörte. Die Angst wich gänzlich dem Staunen, dann begann es ängstlich ins Schreien zu lauten, und schließlich in dem bewußten Weinen auszubringen. „Ach Mama“, schluchzte es, wie befohlen nur mit den armen Papa aus diesem kleinen Loch heraus...

### Die Erdbebenkatastrophe in Kalifornien.

Die bereits gemeldete Erdbebenkatastrophe in Kalifornien scheint einen ungewöhnlichen Umfang angenommen zu haben, indem sie an der ganzen Westküste Kaliforniens entlang ging und von einem heftigen Wirbelsturm begleitet war. Nach bisherigen Meldungen sind gegen 1000 Personen, teils durch Zusammenbrechen der Häuser, teils durch die furchtbaren Wirbelstürme und die Springflut ums Leben gekommen. In Sonora sind die Städte San Juan und Guamaco, in Südkalifornien Palms und San José von dem Golf von Kalifornien hereinbrechenden

Wuten zum Opfer gefallen. Äußerst fürchten in meinen Erfahrungen ausmitten und Schiffe wurden als Land getrieben.

### Witterungs-Bericht vom Broden.

(Originalbericht. — Nachdruck verboten.)

Freitag, 10. Oktober. Am Mittwoch kühlte in der Nacht die Witterung ein, die höchste Temperatur erreichte mittags nur +1,8 Grad Wärme, und ein stürmischer Nordwest legte über den Golf. Es geschah richtiges Stürmen, und die wenigen Wolken führten so schnell als möglich das Broden aus zu werden. In der Nacht trat plötzlich ein Witterungsumschlag zu vortrefflichen Verhältnissen ein; dabei stieg die Temperatur von +1 bis auf +11 Grad Wärme. So hatten wir am Donnerstag einen selten schönen klaren Herbsttag, während die Sonne hellleuchtete, lagerte in 900 Meter Höhe ein Nebelmeer rings um die Brodenstape. Es herrschte also in Schiefe, kläglich und Böden hat Nebel um 6 bis 8 Grad Wärme; dagegen auf dem Broden lagten

ber Sonnenlicht, wolkenlos Himmel und 18 bis 16 Grad Wärme. Neben ein selten schöner Sonnenaufgang, der herrlichen Schönheit konnte man die Hügel von Braunfels, Bollenhöf, Oberkieser und Halberstadt sehr deutlich sehen; auch ging die Temperatur in der letzten Nacht nur bis auf 5 Grad Wärme hinab. Heute ist der Himmel mit Regenwolken bedeckt, starke Windstöße lagern in der Höhe, das Thermometer zeigt nur 6 Grad Celsius und ein frischer westlicher bis nordwestlicher Wind legt über den Golf.

**Patentanwaltsbüro Sack**  
 Leipzig, Anwalts-  
 Ing. O. Sack,  
 Dr.-Ing. F. Spielmann, LEIPZIG.

Wetterbericht: Am 13. Oktober. Meistens überwiegend -0,44  
 Meilen - - - - - Bernau +0,02 Galbe Obersee +1,24 Untersee  
 -0,51 Dresden -1,91 Magdeburg -0,37 Trotha 14. Oktober  
 +1,10

Reisetaschen,	Blusen-Koffer,	Aktenmappen,	Portemonnaies,
Reisekoffer,	Conpékoffer,	Musikmappen,	Zigarren-Etuis,
Reisekörbe,	Anzugkoffer,	Schulmappen,	Brieftaschen.

**Damentäschchen**  
 — reizende Neuheiten. —  
**Enorm billige Preise.**

**Hermann Röschel,**  
 40 obere Leipzigerstr. 40.  
 Rabatt-Spar-Verein. b 0528

## Kartoffeln!

Weiner geachteten Kaufkraft von Halle und Umgegend empfahle ich nunmehr angelegentlich die Befolgung in

### Spelsekartoffeln für den Winterbedarf

baldigt mir aufzugeben und sich reichlich mit den besten und haltbarsten Sorten einzudecken. Die Kartoffelernte ist jetzt in den in diesen abnormen Jahre in Frage kommenden Provinzen in vollstem Gange und sind billigere Preise für gute Qualitäten nicht mehr zu erwarten. Als bewährte und haltbare Sorten gelten:

**Magnum bonum, Up to date, blasserote Dabersehe.**  
**Für Salate etc.: sechs Nonstädter und gelbe Hieron.**

Diese Sorten haben sich durch Ergiebigkeit im Verbrauch, Haltbarkeit, Wohlgeschmack und Bekömmlichkeit ausgezeichnet.

Ich liefere Bestellungen frei Keller und bietet meine altrenommierte Firma volle Gewähr für reelle und pünktliche Ablieferungen bei höchsten Preisen. + 786

**Rob. Erbe Inh.: Karl Erbe**  
 Kartoffel - Gross - Handel  
 Dorotheenstraße 13. Tel. 1425. Auguststraße 10.



# Ritter

Pianofabrik, Halle a. S.

## Flügel und Pianos

Preisgekrönt auf allen besichtigten Weltausstellungen

## Meine Spezialitäten

Grösste Leistungsfähigkeit.



Gegründet 1838. Telefon 133.

**Christian Glaser,**  
 Gr. Klausstr. 24.

**Ideale Büste**  
 schön volle Körperformen durch  
 Nahrungspulver  
 G. RACINOL.  
 Vollständig unerschöpflich in kurzer Zeit geradelt überraschend. Erfolge, ärztlich empfohlen.

Garantieschein. Machen Sie einen letzten Versuch, es wird Ihnen nicht leid tun. Kart. Mk. 2.—, 3. Klasse nur Kart. 5 Mk. Porto extra, direkter Versand. Apotheker H. Müller, Berlin E 42, Frankfurter Allee 196.

Nur  
**Sanidkapseln**  
 (10 Sant. 351, 3 Cub. 1) Vollständig unerschöpflich und ohne Rücksicht bei Hornbrühen, Blasenleiden, Fress-Magen, etc. in Halle. Adler-Apothek, Gieselerstraße 15, 10241.

Könige Franzosen vertrieben bei Störungen u. Stockungen d. Blutzirkulation nur meine berühmte Frauenstrolch u. Brustpulver von Retard u. Spranger. Preis 1/4 Bk., 1/2 Bk., 6 Mk. Pulver 3/4 Bk. Garant. unerschöpflich und sicher wirkend. Zahlreiche Dankverweise direkt nur durch Georg Stoppold, Abt. 9, chem. Industr. Nürnberg, Wilhelmstr. 22, Friedl. u. Fr. A. Kautzsch-Liebigstr. 4, 1173, bezugsfertig nicht! Genaue Anweisung befindet sich bei Lieferung direkt beim Fabrikanten, Metzger Nr. 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200.

## Neu eröffnet.

Den Eingang sämtlicher Neuheiten für Herbst und Winter zeige ergebenst an und empfehle in riesiger Auswahl!

Herren-Paletots	in solid. geleg. Stoffarten	18 00 an
	u. Fasens. A.	10.00 14.00 an
Herren-Ulster	in hochleg. Farben, 1- u. 2-reih. Pass.	13.00 16.00 an
Herren-Anzüge	in sehr schicken Passons u. all. mod. Stoffen	16 00 an
Herren-Pelerinen	in all. mod. Stoffen sowie in mod. Farben	4. 6.00 8.00 an
Rock-Anzüge	in geleg. Kammerg. Stoffen u. 2-reih. Pass.	14.00 18.00 an
Herren-Rosen	in hochleg. apart. Stoff, geleg. u. weiser Schnitt	2.00 4.00 an
Herren-Joppen	in Lod. sow. Fantasiestoff, warm gefüttert	4.00 6.00 8 an

Sämtliche Artikel I. Burschen u. Knaben in riesiger Auswahl am Lager.

## Berufskleidung

führe jetzt in bedeutend größerer Auswahl, um darin allen Wünschen gerecht zu werden.

Reelle Bedienung. — Billige feste Preise.  
 5 Prozent Rabatt. 5 Prozent Rabatt.

**Küchenwagen**  
 in groß. Auswahl, enorm billig bei  
**M. BÄR Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 54.

**Loofah-Schwämme, Nischenreiber, Seitenreiber etc., sehr billig bei**  
**C. F. Ritter,** Straße 30.

!!! Achtung !!!  
 !!! Handcuterin !!!  
 Zu brechen für Damen u. Herren u. morgens 9 Uhr bis abds. 8 Uhr  
 Frau Fietzsch, Rt. Ulrichstr. 1.

Leipziger- str. 21. b 7340

# Reinhold Grünberg

Leipziger- str. 21.

## Oberhemden

empfehl!

nach Mass unter Garantie für guten Sitz.

Normalhemden, Reformhemden, Maccohemden, Unterjacken, Unterbeinkleider,	Schling- beding-	Nachthemden, Uniformhemden, Kragen, Mauschetten, Serviteurs.
---	---------------------	--

Markt 25 im Roten Turm Markt 25.

## Oppige Büste

abstrahiert, schäfers Formas erhalten Damen jed. Alters durch unsere tausendfach bewährten u. erprobten

**Büsten-Vergrößerer „Thilossia“** D. R. G. M.

Selbst dort, wo bisher alles versagt, von frappanter Wirkung. Tägliche Anweisungen. Völlig unerschöpflich. Ohne fremde Hilfe zu benötigen. Einmalige Anschaffung. Preis des Apparates mit einer 1000-Büstenkarte bei Voranschaffung nur 7.50, per Nachnahme 7.85. Diskrete Verpackung frei. — Bei Bestellung Oberweite (unter dem Arme herum gemessen) angeben. Prospekt gratis. — Nur durch Dr. A. G. J. Weisbrod & Co., Berlin S. 59.

**Vogelfutter**  
 für alle Vogelarten, in gross und en detail.  
 Entartete Vögel und Jung.  
**Wilhelm Grell,**  
 Markt 7. b 10

**Loden-Pelerinen**  
 (maße richtig für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt sehr preiswert A. Basso Hahnel, Gr. Steinstr. 8  
 Herrings red. überwie billig mit 20 an detail. Tel. 304, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200.

### Waihalla-Theater.

Heute Sonntag Benefiz Miestrum.  
Morgen Sonntag 4 und 8 Uhr 2 Vorstellungen.  
Nach nachm. bei H. Breiten gelaudes Programm.  
Beste Tag der glänzenden Attraktionen:  
Mestrum, Hock, 4 Poppekus, Kitty &  
Morris, 6 Esmanoffs, Barrington & Isabel  
Dikons, Laugtry Wellenkampf etc.

18. Sonntag den 16. Oktober

## Constantino Bernardi

Italiens grösster Verwandlungs-Schauspieler.

Mozartsaal Waidplan 20.

Sonntag den 15. Oktober, abends 8 Uhr

## Lisa und Sven Scholander

Liederabend zur Laute.

Karten zu Mk. 1,50, 2,10, 1,85 und 1,05 in der

Reinhold-Koch-Handlung Reinhold Koch.

Handl., H. Klüber, „Lage an den drei Türmen“.

Lieder-Abend

## Olga de la Bruyère.

Vollständiges Programm an drei Abenden.

Reinhold-Koch-Handlung Reinhold Koch.

Mozartsaal (Waidplan 20).

Mittwoch den 11. Oktober, abends 8 Uhr

## Louis Persinger

Am Klavier: Marcel van Gool.

Hartwig, Konrad, Ernst, Al. Wiener, Theresia.

Tessalini, Aris, Henschel, Henschel, Henschel.

Lola, Konrad, Fodor, Wieslawski, Airi, Emma.

Die größte Tragödie

## Adole Sandrock

R. u. R. Hoffhauspielerin  
spielt die Titelrolle in dem Film

## Marianne

ein Welt aus dem Volke.

Gr. Ulrich, StraÙe 57. Gr. Ulrich, StraÙe 57.

### Wintergarten

im großen Spiegel-Saal

Sonntag den 15. Oktober 1911, abends 8 Uhr

## Gr. Extra-Militär-Konzert

vom Trompeter-Korps des Artillerie-Regiments Nr. 75.

Eintritt etw. Dilletanten 25 Pf. für keine Karten gültig.

Nach dem Konzert gr. Ball.

### Snaischloss-Brauerei.

Sonntag den 15. Oktober, von 1/2 4-11 Uhr

## Zwei gr. Militär-Konzerte

der Kapelle des Reg. Neg. Generalstab-Musikl. Graf

Stammbel (Magdeburg, Nr. 36).

Leitung: Rgl. Obermusikleiter H. Fister. b37

Eintritt 25 Pf. Karten gültig. F. Winkler.

Neu: „Café Kronprinz“.

## Künstler-Konzert

ausgeführt von der berühmten Kallenberg-Kapelle.

Sonntag den 4 bis 7 Uhr Sonntag.

Warme Speisen.

Spezialität: Speckkuchen, Pasteten, Bouffon.

Spez. Billard-Salon.

### Hotel Goldener Ring.

Jeden Sonntag abends ab 7 1/2 Uhr

## Künstler-Konzert.

Suppen, reichhaltige Abendkarte,

1/2 u. 1/4 Portionen.

Anschauung Theater u. Export-Flora. y 124

## Öffentliche Pferderennen

an Sonntag den 15. Oktober von 2 Uhr nachmittags ab

auf dem Bahndorfer Platz bei Halle a. S.

5 Herren-Rennen | im Wert von 4550 Mark

1 Handb.-Rennen | und 10 Ehrenpreise.

Das Totalisator ist im Betriebe.

Stelle der Plätze: an der Stelle im Vorderlauf.

Feldschloßplatz 3.00 Mk. 3.50 Mk.

Sattelplatz 2.00 „ 2.75 „

Mittelplatz 1.50 „ 1.75 „

Ringplatz 1.00 „ 0.50 „

Handb.-Rennen 0.50 „ 0.40 „

Handb.-Rennen 0.50 „ 0.40 „

Handb.-Rennen 0.20 „ 0.20 „

Abrechnungsbuchung 25 Pf.

Börseraufschlag: Annahme-Creditoren „Invalide“, Bar-

schulden 2 und in den Agarrechenbuchungen von Stahlbrücker &

Jasper, am Markt und Gießstraße, Friedr. Bernwardstraße.

Gießstraße, 48. Hirschstraße und im „Hotel Stadt Hamburg“

Sachs.-Thür. Reiter- und Pferdezüchtervereine. 10877

## Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Keller. • 105  
Heute Sonntag 4 u. 8 Uhr, nachm. 4 u. abends 8 Uhr:  
2 grosse Vorstellungen.

Die Brautnacht

mit Lona Nansen.

Die Brautnacht

Morris Cronin.

Die Brautnacht

7 Jodel Girls

Die Brautnacht

## Robert Franz-Singakademie.

Die regelmäßig

## Chor-Übungen

Sind fortan wieder im Volkshauskonnale am Dienstag

